

Amts- und Mitteilungsblatt

der Gemeinde Niederwiesa

mit den Ortsteilen Braunsdorf und Lichtenwalde



September 2024

Nummer 09.2024 · erscheint am 5. September 2024



Gemeinde

Freiwillige Feuerwehr LICHTENWALDE

HERBST FEST



Florianweg 1



Mittwoch

19.00Uhr

*Mitmach-Tag in der
Feuerwehr

Donnerstag

19.00Uhr

*ZEITREISE
AG Ortsgeschichte
Lichtenwalde

Freitag

19.00Uhr

*Lampionumzug
START: Schloss Lichtenwalde
*Eröffnung „Bar zur Saugstelle“

Samstag

Tag der offenen Tür

*Kinderfest *Schauübung
*Technikschau
*Ballonkunst *Rundfahrten

ab
**14.00
Uhr**



**4.-7. SEP
2024**



www.ffw-lichtenwalde.de



Informationen aus den Ämtern der Gemeindeverwaltung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Niederwiesa, Braunsdorf und Lichtenwalde,

im letzten Amtsblatt vor der Sommerpause habe ich Sie über die Ergebnisse der Kommunalwahl im Juni informiert. Bei Erscheinen dieses Amtsblatt ist die nächste Wahl möglicherweise schon wieder Geschichte und es gibt ein Ergebnis, wie der Freistaat Sachsen in den nächsten Jahren politisch geführt wird. Eine weitere Wahl wird Anfang 2025 durchgeführt werden müssen. Mit dem Rücktritt von Landrat Herrn Dirk Neubauer ist für die nun wieder zu besetzende wichtige Stelle im Landkreis eine Neuwahl notwendig. Der erste Wahlgang wird am 26.01.2025 stattfinden. Ein möglicher zweiter Wahlgang könnte am 16.02.2025 durchgeführt werden.

Auch wenn in den letzten Wochen für viele Urlaub und die Erholung im Vordergrund standen, sind doch in Niederwiesa über mehrere Aktivitäten zu berichten. So durfte ich auf Einladung unserer ungarischen Partnergemeinde Tiszadorogma vom 12. bis 14.07.2024 mit einigen Mitgliedern des SV Grün-Weiß Niederwiesa bei Feierlichkeiten in Ungarn anwesend sein und die Gastfreundschaft genießen.

Am 3. August fand die Feierstunde für die Niederwieser Schulanfänger erstmalig in der neuen Schulsporthalle statt. Direktorin Frau Opitz hieß die Erstklässler herzlich willkommen und die Theatergruppe der Seeber-Grundschule gestaltete das Festprogramm. Für den Start in den schulischen Alltag wünsche ich allen Schulanfängern gutes Gelingen und immer viel Freude beim Lernen.

Ebenfalls am 3. August startete das diesjährige Parkfest im Schlosspark Lichtenwalde, welches am Samstag und am darauffolgenden Sonntag wieder für viele Gäste ein lohnendes Ausflugsziel war. Bei bestem Ausgewetter flanierten die Gäste durch die perfekt vorbereitete Parkanlage und genossen die verschiedensten Angebote. Einmal mehr war die gute Zusammenarbeit zwischen dem Mittelsächsischen Kultursommer e.V., der Verwaltung von Schloss & Park Lichtenwalde sowie der Gemeindeverwaltung Niederwiesa Voraussetzung, dass diese Veranstaltung wieder ein Erfolg wurde.

Auch die Fußballer des SV Grün-Weiß hatten im August allen Grund zum Feiern. Vom 7. bis 11. August feierten sie 100 Jahre Fußball in Niederwiesa. Neben Fußball wurde u.a. auch ein Volleyballturnier organisiert und am Freitag fand die festliche Feier für 100 Jahre Fußball statt.

Die Historische Schauweberei in Braunsdorf hatte im August ebenfalls zum Feiern eingeladen. Seit 30 Jahren befinden sich in den ehemaligen Websälen der Tannenhauer-Fabrik verschiedene funktionstüchtige Webstühle. Museumsleiterin Cornelia Hilsberg hob in ihrer Ansprache die Bedeutung des Museums mit der technischen Ausstattung für die Region hervor und würdigte u.a. die Familie Werner Tannenhauer, die Familie Egon Mende, Frau Andrea Weigel sowie die vielen Ehrenamtler für den Einsatz und das Engagement der letzten Jahre.

Gefeiert wurde auch in der Bibliothek von Niederwiesa. Die von Frau Cordula Romahn geleitete Einrichtung existiert nun bereits seit 130 Jahren. Der rege Zuspruch und die konstanten Mitgliederzahlen der Bibliothek zeigen die Wichtigkeit und Bedeutung dieser Einrichtung für die Gemeinde Niederwiesa.

Im Monat August wurde die Gemeindeverwaltung über verschiedene geplante Straßenbaumaßnahmen informiert. So zeigte das LaSuV (Landesamt für Straßenbau und Verkehr) an, dass auf der B173 n (Umgehungsstraße von Flöha) in der Zeit von September bis November 2024 eine Deckensanierung in drei Bauabschnitten durchgeführt wird. Der 1. Bauabschnitt beginnt am Ostkreuz und führt Richtung Flöha. Durch diese Baumaßnahme wird die geplante Deckensanierung der Eisenbahnbrücke („Blechbrücke“) über die DB-Strecke auf unbestimmte Zeit nach hinten verschoben, da dieser Abschnitt der Lichtenwalder Straße als Umleitungsstrecke für die angekündigte Sperrung der B173 n dienen wird. Zur Straßenbaumaßnahme Frankenberger Straße in Lichtenwalde gibt es noch keine neuen Erkenntnisse. Hier geht die Gemeinde Niederwiesa immer noch davon aus, dass der angekündigte Ausbau vom Abzweig August-Bebel-Straße bis Ortsausgang Lichtenwalde im kommenden Jahr beginnt.

Zu Beginn meiner monatlichen Informationen habe ich mich über die durchgeführten und noch durchzuführenden Wahlen geäußert. Nach der Gemeinderatswahl am 09.06.2024 hat der neu gebildete Gemeinderat sich am 06.08.2024 zu seiner konstituierenden Sitzung getroffen. In dieser Sitzung wurden alle gewählten Damen und Herren für dieses Ehrenamt für die nächsten fünf Jahre durch mich verpflichtet. Im Gremium fehlen einige Mitglieder der letzten Legislatur. Meinen persönlichen Dank für das gezeigte Engagement in den vergangenen Jahren möchte ich Frau Angela Bartsch, Frau Dr. Gunhild Nitzsche, Herrn Ralf Pönisch, Herrn Gerd Zimmermann und Herrn André Miesel aussprechen. Danke, für den Einsatz für die Gemeinde Niederwiesa, alles Gute für die Zukunft und ich hoffe, dass Sie weiterhin für ihre Gemeinde ehrenamtlich aktiv bleiben!

*„Der September ist da
und vereint das Wetter des Sommers
mit der Stimmung des Herbstes!“*

(Helen Hunt Jackson)

Mit bestem Gruß

Ihr Raik Schubert
Bürgermeister



**Beschlüsse aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung
vom 06.08.2024**

Beschluss-Nr. 16/24-GR

Der Gemeinderat stellt fest, dass keine Hinderungsgründe entsprechend § 32 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung vorliegen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	15
Davon stimmberechtigt:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 17/24-GR

Der Gemeinderat beruft die folgenden Gemeinderäte in den Ältestenrat:

- Bossard, Jens (BLN)
- Löser, Thomas (BI)
- Prof. Dr.-Ing. Scheibe, Jörg (BSW)
- Schubert, Hans-Jürgen (AfD)
- Straubelt, Mario (CDU)
- Walter, Sebastian (GRÜNE)

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	15
Davon stimmberechtigt:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 18/24-GR

Der Gemeinderat Niederwiesa bestätigt als 1. Stellvertreter:
Richard Hamann (BI)

Der Gemeinderat Niederwiesa bestätigt als 2. Stellvertreter:
Frank Buschbeck (BLN)

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	15
Davon stimmberechtigt:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 19/24-GR

Der Gemeinderat Niederwiesa bestellt folgende Gemeinderäte und deren Stellvertreter widerruflich in den Hauptausschuss:

Mitglied	Stellvertreter
1. Prof. Dr.-Ing. Scheibe, Jörg (BSW)	entfällt
2. Straubelt, Mario (CDU)	entfällt
3. Walter, Sebastian (GRÜNE)	entfällt
4. Hamann, Richard (BI)	Reichardt, Dirk (BI)
5. Richter, Katja (BI)	Löser, Thomas (BI)
6. Schubert, Hans-Jürgen (AfD)	Malzahn, Reinhardt (AfD)
7. Bossard, Jens (BLN)	Lämmel, Grit (BLN)
8. Maywirth, Holger (BLN)	Buschbeck, Frank (BLN)

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	15
Davon stimmberechtigt:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 20/24-GR

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen gegenüber den beiden vorgeschlagenen Verhinderungsstellvertretern.

1. Stellvertreter: Herr Lars Schuster, Bauamtsleiter
2. Stellvertreterin: Frau Nadine Engmann, Hauptamtsleiterin

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	15
Davon stimmberechtigt:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 21/24-GR

Der Gemeinderat bestätigt die Annahme und Verwendung der Spenden gemäß beigefügter Aufstellung.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	15
Davon stimmberechtigt:	15
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

STELLENAUSSCHREIBUNG



Die Gemeinde Niederwiesa mit den Ortsteilen Braunsdorf und Lichtenwalde liegt im Landkreis Mittelsachsen des Freistaates Sachsen. Die Gemeindeverwaltung ist Ansprechpartner und Dienstleister für ca. 5.000 Einwohner*innen und beschäftigt insgesamt ca. 100 Mitarbeiter*innen. In Trägerschaft der Gemeinde befinden sich u. a. drei Kindertageseinrichtungen, eine Grundschule, eine Oberschule, eine Bibliothek, zwei Sporthallen inkl. Außenanlagen und ein Museum.

In der Gemeinde Niederwiesa ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung unseres Teams eine Stelle als

Fachbediensteter für das Finanzwesen (m/w/d)

in unbefristeter Vollzeitbeschäftigung zu besetzen. Eine Teilzeitbeschäftigung ist unter Beachtung der persönlichen und dienstlichen Belange möglich.

Dein Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- Führung der Fach- und Dienstaufsicht über das Amt Finanzen mit den Aufgabenbereichen Haushaltplanung und -bewirtschaftung, Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung, Steuern und Zahlungsverkehr (derzeit vier direkt unterstellte Beschäftigte)
- Beratung und Unterstützung des Bürgermeisters in finanzwirtschaftlichen Belangen
- Aufstellung der Haushalts- und Finanzplanung, Haushaltsüberwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs sowie die Aufstellung der Jahresabschlüsse
- Gestaltung und Entwicklung von finanzwirtschaftlichen Rahmenregelungen
- Vertretung des Amtes in politischen Gremien, Arbeitsgruppen bzw. sonstigen Besprechungen mit Dritten
- Gegebenenfalls nach Weisung Vertretung des Bürgermeisters im Innenverhältnis

Die Aufzählung ist nicht abschließend und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine Änderung des Aufgabengebietes bleibt dem Bürgermeister jederzeit im rechtlichen Rahmen vorbehalten.

Die Bereitschaft zum Dienst außerhalb der regulären Arbeitszeit ist für die vielfältigen herausfordernden Aufgaben dieser Stelle erforderlich.

Warum solltest Du dich bei uns bewerben?

- Es erwartet Dich ein abwechslungsreicher und verantwortungsvoller Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst mit einer 39-Stunden-Woche (bei Vollzeitbeschäftigung – auch weniger möglich) und familienfreundliche Gleitzeit.
- Wir bieten Dir eine leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag des Öffentlichen Dienstes (TVöD-V) mit allen üblichen Sozialleistungen (u. a. betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen, Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Bezahlung, Business-Bike).
- Bei uns bist Du nicht nur eine Personalnummer! Dich erwartet eine kollegiale, wertschätzende und familiäre Arbeitsumgebung in einem engagierten solidarischen Team. Du hast die Möglichkeit, die finanzwirtschaftlichen Prozesse und die digitale Zukunft nachhaltig mitzugestalten. Im Team ist uns eine vertrauenswürdige und wertschätzende Arbeitsweise wichtig.
- Freu Dich auf optimale Arbeitsbedingungen.
- Deine Gesundheit ist uns wichtig. Deshalb bieten wir ein betriebliches Gesundheitsmanagement an.
- Die Arbeit passt sich dem Menschen an und nicht andersherum. Wir bieten flexible Arbeitszeiten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie.
- Wir haben Deine Zukunft mit einem individuellen Einarbeitungs- und gegebenenfalls Entwicklungsplan und einem wöchentlichen Austausch im Blick. Regelmäßige Möglichkeiten zur kontinuierlichen fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung sind für uns selbstverständlich.
- Bei uns gehen Arbeit und Freundschaft Hand in Hand. Team-Events lassen uns menschlich wachsen und machen uns abseits der Arbeit zu einem starken Team.

Wen suchen wir?

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit mit fundierten und praxiserprobten Kenntnissen im öffentlichen Haushaltsrecht, die neben einem sicheren Auftreten, Teamfähigkeit und Belastbarkeit durch Flexibilität, Kreativität und Gestaltungswillen überzeugt.

Du hast:

die fachliche Eignung als Fachbediensteter für das Finanzwesen nach § 62 Abs. 2. S. 1 SächsGemO

- abgeschlossene wirtschafts- oder finanzwissenschaftliche Ausbildung oder die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung mit dem fachlichen Schwerpunkt allgemeiner Verwaltungsdienst und
- eine mindestens einjährige Berufserfahrung im öffentlichen Rechnungs- und Haushaltswesen oder in entsprechenden Funktionen eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts

oder Du bist bereit:

die fachliche Eignung in Zusammenarbeit mit unserem Team zu erwerben.

- Dazu bieten wir bis zum Erwerb der fachlichen Anforderungen ein strukturiertes Coaching und Einarbeitung durch erfahrene Mitarbeiter*innen oder Dienstleiter an.

besonders wichtig:

- Du verfügst über fundiertes methodisches Fachwissen in der öffentlichen Betriebswirtschaftslehre einschließlich im Steuerrecht
- Daneben bringst Du vertiefte Kenntnisse der Rechtsvorschriften im allgemeinen Verwaltungsrecht mit.
- Du verfügst über sichere Kenntnisse im Umgang mit der Hardware und Standardsoftware (MS Office) sowie Bereitschaft zur Einarbeitung in Spezialsoftware.
- Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit mit einem hohen Maß an Verantwortungsbewusstsein und Durchsetzungsvermögen. Geeignete Führungstechniken sowie Kenntnisse im Konflikt- und Veränderungsmanagement runden Dein Profil ab.
- Du suchst die Herausforderung, Entscheider*innen in der Verwaltung durch Dein Verhandlungsgeschick, Deine gewinnende Ausstrahlung, Kompetenz und Souveränität zu überzeugen.
- Du bist hartnäckig und belastbar.
- Deine herausragende verbale und schriftliche Kommunikationsfähigkeit zeichnet Dich aus.
- Du bist selbstreflektiert und arbeitest gerne im Team.
- Du trittst professionell und sicher auf.

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen nach Bundesgleichstellungsgesetz, schwerbehinderte Menschen – auch Gleichgestellte – nach Maßgabe des § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bitten wir, einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Fühlst Du Dich angesprochen?

Wir freuen uns auf Deine vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (insbesondere lückenloser tabellarischer Lebenslauf, Darstellung des Ausbildungs- und beruflichen Werdegangs sowie Zeugniskopien (abgeschlossene Hochschulbildung und qualifizierte Arbeitszeugnisse früherer Arbeitgeber) bevorzugt per E-Mail bis zum 15.10.2024 an raik.schubert@niederwiesa.de oder schriftlich an:

Gemeindeverwaltung Niederwiesa
Stichwort: Stellenausschreibung FfdF
Herrn Raik Schubert
Dresdner Straße 22
09577 Niederwiesa

(Eine E-Mail darf inkl. Anlagen ein Datenvolumen von 10 MB nicht überschreiten. Dateianhänge sind nur im .pdf-Format zugelassen.)

Bitte sehe möglichst von einer Papierbewerbung ab. Die Rücksendung von postalisch eingegangenen Bewerbungsunterlagen kann nur gegen Beifügung eines ausreichend frankierten Rückumschlages erfolgen.

Nach diesem Zeitpunkt eingehende Bewerbungen werden im Bewerbungsverfahren nicht berücksichtigt.

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren richte Dich bitte an Frau Sandra Hofmann, erreichbar unter: Tel. 03726/7186-11 oder personalamt@niederwiesa.de.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Du mit Deiner Bewerbung gleichzeitig Dein Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Deiner persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilst. Die Verarbeitung der erhobenen Daten erfolgt nach den Anforderungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Raik Schubert
Bürgermeister

Umzug Bürgeramt

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Bürgeramt der Gemeindeverwaltung Niederwiesa zieht um! Sie finden das Einwohnermeldeamt, das Ordnungs- und Gewerbeamt, sowie das Amt für Soziales, Familie, Freizeit und Sport in Zukunft an der Dresdner Straße 24. Der Eingang befindet sich auf der Seite des Rathausplatzes und alle Räumlichkeiten sind selbstverständlich barrierefrei.

Aufgrund des Umzugs bleibt das **Hauptamt mit allen Sachgebieten vom 06.09.2024 bis zum 11.09.2024 geschlossen**. Ab dem 12.09.2024 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten in den neuen Räumlichkeiten für Sie da.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

**Hauptamt
Gemeinde Niederwiesa**

Hauptausschuss

24.09.2024, 19.00 Uhr,
Grundschule Niederwiesa (Speisesaal)

Ortschaftsratssitzung Braunsdorf

19.09.2024, 19.30 Uhr,
Gaststätte „Zur Fünferbrücke“ Braunsdorf

Gemeinderat

10.09.2024, 19.00 Uhr, Schauweberei Braunsdorf

Ortschaftsratssitzung Lichtenwalde

12.09.2024, 19.30 Uhr, Feuerwehr Lichtenwalde

Sprechstunde Ortsvorsteher Braunsdorf

05.09.2024, von 18.00 bis 20.00 Uhr im Kindergarten Braunsdorf

Baumschnitt- und -fällarbeiten am Friedhof Lichtenwalde

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zwischen dem 28.10.2024 und dem 10.11.2024 finden Baumschnitt- und -fällarbeiten rund um den Friedhof Lichtenwalde statt, die der Sicherheit der Besucherinnen und Besuchern dienen. In diesen zwei Wochen wird es zu Sperrungen und damit ver-

bundenen Einschränkungen des Besucherverkehrs kommen. Der Friedhof kann in diesem Zeitraum nur eingeschränkt betreten werden, es kann vereinzelt auch zu Komplettsperrungen kommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ordnungsamt Niederwiesa

Laubentsorgung – Wichtig – Nur ein Termin!

Wie bereits in den vorangegangenen Jahren, bieten wir Ihnen auch in diesem Jahr unsere Dienste zur Laubentsorgung zum Selbstkostenpreis an.

Aufgrund steigender Kosten waren auch wir im letzten Jahr gezwungen, den Preis für die Laubmarken neu zu kalkulieren.

Sie erhalten die Etiketten bei uns im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung **ab dem 2. Oktober 2024 zum Preis von 1,50 EUR.**

Die notwendigen Plastiksäcke mit maximal 120 l Volumen kaufen Sie bitte selbst.

Die Etiketten müssen sichtbar auf den Laubsack aufgeklebt werden.

Bitte beachten:

- » Es werden nur Säcke mit Laub entsorgt!
- » Es dürfen sich keine Gartenabfälle, Rosen etc. in den Säcken befinden
- » Säcke ohne Aufkleber werden nicht entsorgt!

» Bitte die Befüllung der Laubsäcke maßvoll vornehmen. Die befüllten Laubsäcke müssen per Hand auf die Entsorgungsfahrzeuge geladen werden. Säcke die zu schwer sind und beim Entsorgen aufreißen können, werden nicht entsorgt.

Abholungstermin ist Mittwoch, der 13.11.2024.

Die Laubsäcke sind an diesem Tag bis 7.00 Uhr gut sichtbar und mit Aufkleber versehen vor dem Grundstück abzustellen.

Wichtige Information für die Anwohnerinnen und Anwohner der Kirch- und Frauenstraße Betreff: Vollsperrung Eubaer Straße, Kirmes 2024

Auch in diesem Jahr wird während der gesamten Vorbereitungs- und Veranstaltungszeit der „Kirmes 2024“ die Eubaer Straße und Teile der Kirchstraße rund um die Kirche zur Sicherheit aller Besucherinnen und Besucher und zur reibungslosen Anlieferung der Ausstellerstände vollgesperrt.

Die Sperrung erfolgt vom 09.09.2024 bis zum 16.09.2024.

Die Umleitung erfolgt wie gewohnt über die westseitige Kirchstraße, bei dieser wird im o.g. Zeitraum die Einbahnstraßenregelung aufgehoben und ein absolutes Haltverbot eingerichtet. Anwohnerinnen und Anwohner der ostseitigen Kirchstraße sowie der Frauenstraße werden über die Tunnelstraße umgeleitet.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Gemeinde Niederwiesa

Informationen aus anderen Ämtern und Behörden

Warnung der Bevölkerung bei Großschadensereignissen und Katastrophen – Sirentest am 12. September 2024 im Landkreis Mittelsachsen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

um die Bevölkerung im Landkreis Mittelsachsen zum Thema Bevölkerungswarnung weiter zu sensibilisieren, wird am 12. September 2024 um 11.00 Uhr das Sirensignal zur „Warnung vor einer Gefahr“ von der Integrierten Rettungsleitstelle (IRLS) Chemnitz zur Auslösung gebracht.

Um 11.45 Uhr wird das Signal „Entwarnung“ ertönen. Dabei soll die Funktionstüchtigkeit der Sirenen in Abstimmung mit den Gemeinden und dem Landratsamt Mittelsachsen durchgeführt und überprüft werden. Eine Durchsage über die Rundfunkanstalten wird bei der Probealarmierung nicht erfolgen.

MERKBLATT

über die Sirensignale im Freistaat Sachsen und über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirensignalen

1. Signalprobe

1 Ton von 12 Sekunden Dauer
(immer mittwochs 15.00 Uhr)



2. Feueralarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer
mit 12 Sekunden Pause



3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!

6 Töne von jeweils 5 Sek. Dauer mit
5 Sek. Pause (1 Min. Heulton)



Verhaltensregeln:

- » Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und achten Sie auf Durchsagen!
- » Informieren Sie sich über die Warn-Apps, z. B. NINA, BIWAPP etc.
- » Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!

- » Helfen Sie älteren und behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger!
- » Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
- » Telefonieren Sie nur falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz!

Telefonnetze sind in diesen Fällen schnell überlastet.

- » Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

4. Entwarnung – Die Gefahr besteht nicht mehr. Informieren Sie sich!

1 Dauerton von einer Minute



Flurbereinigung: Rottluff
Gemeinde: Stadt Chemnitz
Gemarkungen: Rottluff, Röhrsdorf, Niederrabenstein
Landkreis: Stadt Chemnitz

Anlage: 1 Gebietskarte vom 11.01.2024 im Maßstab 1:5000

I Entscheidender Teil

1. Die Flurbereinigung Rottluff wird nach §§ 1, 4 und 37 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) angeordnet.

Die Anordnung gilt für das vom Landratsamt Zwickau, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, festgestellte Verfahrensgebiet.

Das Flurbereinigungsgebiet ist in der als Anlage 1 beigefügten Gebietskarte dargestellt. Die Gebietskarte ist nicht Bestandteil des Flurbereinigungsbeschlusses. Die Fläche des Verfahrensgebietes insgesamt beträgt ca. 262 ha.

Zum Verfahrensgebiet gehören:

von der Gemarkung Röhrsdorf die Flurstücke
584/2, 584/4, 584/5, 590/1, 590/2, 594/1, 594/2, 595/2,

von der Gemarkung Niederrabenstein die Flurstücke
413/1, 413/17, 414, 415, 416, 417, 418/1,

von der Gemarkung Rottluff die Flurstücke
3/1, 4, 5/7, 19/3, 20, 20c, 21a, 22/2, 22/3, 22/4, 22/5, 22/6, 22/7, 22/8, 22a, 22c, 22e, 23/3, 23/5, 23/6, 23/7, 23/8, 23/9, 23/10, 23b, 24/1, 24/2, 25, 27, 28, 29, 30, 30/1, 39, 40, 41/2, 41/3, 41/4, 41/5, 41/6, 43, 45/1, 45/2, 46/1, 46/4, 46/5, 46/6, 47, 48/1, 48/2, 49, 50, 52, 55/1, 55c, 56, 58, 59, 60/1, 60/2, 61, 62, 63/4, 66, 67, 68, 72, 73, 74, 75/1, 75/4, 169, 170, 245, 247, 248, 249, 250, 251, 254/1, 254/2, 256/1, 256/3, 258/17, 258/18, 259, 260, 262, 263, 264, 266, 267, 268, 269, 270, 271/1, 272, 274, 278/1, 278/4, 278/6, 280/1, 280/2, 284, 287, 288, 288a, 289, 291, 292, 293, 294, 294/1, 294/2, 294c, 294d, 297/6, 297/7, 297/9, 297/10, 297a, 297b, 297d, 297f, 297g, 297h, 297k, 298/1, 298/2, 298/3, 298/4, 298/5, 298/6, 298b, 298c, 298d, 298e, 298f, 298h, 298i, 298k, 299/1, 299/2, 299/3, 299/4, 299a, 299b, 299c, 299d, 299e, 299f, 299g, 299h, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 308, 312/1, 313/9, 313a, 313b, 316/1, 317/1, 319, 323, 324/1, 326, 328, 330/7.

2. Teilnehmer

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke sowie die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten und die Eigentümer von im Verfahrensgebiet befindlichem selbständigen Gebäude- und Anlageneigentum sind Teilnehmer am Verfahren (§ 10 Nr. 1 FlurbG).

Die Teilnehmer bilden die Teilnehmergeinschaft. Die Teilnehmergeinschaft entsteht mit dem Flurbereinigungsbeschluss und ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (§ 16 FlurbG), die den Namen **Teilnehmergeinschaft Rottluff** führt und ihren Sitz beim Landratsamt Zwickau, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, in Glauchau hat. Sie steht unter der Aufsicht des Amtes für Ländliche Entwicklung und Vermessung des Landratsamtes Zwickau.

3. Nebenbeteiligte

Nebenbeteiligte sind u. a.:

- die Stadt Chemnitz
- Inhaber von Rechten an Grundstücken,
- Eigentümer von nicht zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Verfahrensgebietes mitzuwirken haben.

4. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Gemäß § 80 Abs. 2 S. 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) wird hiermit die sofortige Vollziehung des Flurbereinigungsbeschlusses angeordnet.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift beim Landratsamt Zwickau, 08056 Zwickau, Robert-Müller-Straße 4 – 8 oder in jeder anderen Dienststelle des Landratsamtes Widerspruch erhoben werden.

Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der Bekanntmachung.

Hinweis:

Die elektronische Form erfolgt durch De-Mail in der Sendervariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz. Die De-Mail-Adresse des Landkreises Zwickau lautet: verwaltung@landkreis-zwickau.de-mail.de

Eine Erhebung des Widerspruchs durch eine einfache E-Mail ist nicht möglich, die erforderliche Form des Widerspruchs ist damit nicht gewahrt.

Dienststellen des Landkreises Zwickau

08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 1 + 2

08371 Glauchau, Heinrich-Heine-Straße 7

08371 Glauchau, Scherbergplatz 4

09337 Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5

09212 Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a

08412 Werdau, Königswalder Straße 18

08412 Werdau, Zum Sternplatz 7

08056 Zwickau, Werdauer Straße 62

08066 Zwickau, Stauffenbergstraße 2

II. Hinweise zum Flurbereinigungsbeschluss

1. Bekanntmachung des Anordnungsbeschlusses

Der entscheidende Teil dieses Beschlusses und die Hinweise zum Flurbereinigungsbeschluss werden in der Flurbereinigungsgemeinde Stadt Chemnitz sowie in den angrenzenden Gemeinden Stadt Limbach-Oberfrohna, Callenberg, Stadt Hohenstein-Ernstthal, Stadt Oberlungwitz, Stadt Lugau/Erzgeb., Jahnsdorf/Erzgeb., Neukirchen/Erzgeb., Burkhardtsdorf, Amtsberg, Gornau/Erzgeb., Stadt Augustsburg, Stadt Flöha, Niederwiesa, Stadt Frankenberg/Sa., Lichtenau, Taura, Stadt Burgstädt und Hartmannsdorf öffentlich bekannt gemacht.

Eine Ausfertigung des entscheidenden Teils dieses Beschlusses, der Hinweise zum Flurbereinigungsbeschluss, der Begründung und der Gebietsübersichtskarte liegen in den Verwaltungen der Stadt Chemnitz

- im Technischen Rathaus der Stadtverwaltung Chemnitz – Stadtplanungsamt, Friedensplatz 1 in 09111 Chemnitz im Raum A014,
- im Bürgerservicebüro Rabenstein, Oberfrohaer Str. 72 zwei Wochen lang nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung zu den Geschäftszeiten zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

2. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, sind innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung beim Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung des Landratsamtes Zwickau anzu-melden (§ 14 Abs. 1 S. 2, 3 FlurbG).

Werden Rechte erst nach Ablauf der Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung des Landratsamtes Zwickau die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs. 2 FlurbG).

Inhaber von o. g. Rechten müssen die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen, wie Beteiligte, denen gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs. 3 FlurbG).

3. Aufforderung zur Grundbuchberichtigung

Die Angaben über Rechtsverhältnisse an den Grundstücken im Verfahrensgebiet ermittelt das Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung des Landratsamtes Zwickau aus dem Grundbuch. Um Nachteile zu vermeiden, wird dringend empfohlen, die Eintragungen im Grundbuch zu überprüfen und erforderliche Berichtigungen zu beantragen. Dazu genügt es in der Regel, den Grundbuchämtern die entsprechenden Urkunden wie Erbschein, Erbvertrag, Testament, Zuschlagsbeschluss oder Enteignungsbeschluss vorzulegen.

Grundbucheinsicht und Auskünfte sind gebührenfrei. Für die Berichtigung des Grundbuchs sind in bestimmten Fällen gebührenrechtliche Vergünstigungen vorgesehen.

4. Zeitweilige Einschränkungen des Eigentums

4.1 Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes gelten folgende Einschränkungen:

- In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung des Amtes für Ländliche Entwicklung und Vermessung des Landratsamtes Zwickau nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören (§ 34 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG)
- Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen, Kies-, Sand- oder Lehmgruben und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung des Amtes für Ländliche Entwicklung und Vermessung des Landratsamtes Zwickau errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG).

Sind entgegen den Bestimmungen nach a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können diese im Verfahren unberücksichtigt bleiben. Das Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung des Landratsamtes Zwickau kann den früheren Zustand auf Kosten des betreffenden Beteiligten wieder herstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG).

- Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung des Amtes für Ländliche Entwicklung und Vermessung des Landratsamtes Zwickau beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG).

Bei Verstößen gegen diese Vorschrift muss das Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung des Landratsamtes Zwickau Ersatzpflanzungen auf Kosten des Veranlassers vornehmen lassen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

4.2 Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Ausführungsanordnung bedürfen Holzeinschläge in Waldgrundstücken, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, der Zustimmung des Amtes für Ländliche Entwicklung und Vermessung des Landratsamtes Zwickau. Diese wird nur im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde erteilt (§ 85 Nr. 5 FlurbG).

Sind Holzeinschläge ohne Zustimmung vorgenommen worden, kann das Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung des Landratsamtes Zwickau anordnen, dass die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand gebracht wird (§ 85 Nr. 6 FlurbG).

4.3 Zuwiderhandlungen gegen die nach 4.1 b) und c) sowie 4.2 getroffenen Anordnungen sind ordnungswidrig (§ 154 Abs. 1 FlurbG). Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden (§ 17 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz – AGFlurbG). Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG).

II. Begründung zum Flurbereinigungsbeschluss

gez. Stark, Amtsleiterin (Dienstsiegel)
Amt für Ländliche Entwicklung
und Vermessung am Landkreis Zwickau

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Aufgrund des gesetzlichen Auftrages nach dem Flurbereinigungsgesetz werden im vorliegenden Verfahren personenbezogene Daten nach Maßgabe der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet. Die datenschutzrechtlichen Hinweise können im Internet unter <https://laendlicher-raum.sachsen.de/datenschutz-in-Verfahren-der-landlichen-neuordnung-9248.html> eingesehen werden.

Woche der Demenz 2024: Vielfältige Veranstaltungen im Landkreis Mittelsachsen

Am 21. September finden in aller Welt vielfältige Aktivitäten zum Welt-Alzheimerstag statt, um die Öffentlichkeit auf die Situation von Menschen mit einer Demenzerkrankung aufmerksam zu machen. An der „Woche der Demenz“ vom 14. bis 22. September 2024 beteiligen sich auch im Landkreis Mittelsachsen unterschiedliche Akteure mit Angeboten für Menschen mit Demenz, Angehörige und interessierte Personen. In diesem Jahr rückt die Aktionswoche das Thema unter dem Motto „Demenz – Gemeinsam. Mutig. Leben.“ in den Fokus der Aufmerksamkeit, um daran zu erinnern, dass den Herausforderungen gemeinsam begegnet werden muss.

Eine Demenzerkrankung verändert die Lebenssituation Betroffener von Grund auf. Für die erkrankte Person und ihre Familie stellen sich viele Fragen, viele Hürden sind zu meistern und der Alltag als Familie muss neu organisiert werden. Entlastungs- und Unterstützungsangebote gibt es einige, doch müssen Erkrankte und die Menschen in ihrem Umfeld von diesen zunächst wissen.

Eine gute Gelegenheit für Interessierte, über Fragen zum Krankheitsbild ins Gespräch zu kommen und regionale Angebote kennenzulernen, bietet sich zur „Woche der Demenz“: Die kostenfreien Angebote der beteiligten Träger, Gemeinden, Schulen

und Initiativen erstrecken sich über den gesamten Landkreis. Sie laden ein zu Buchlesungen, Wanderungen und Stadtpaziergängen, zum demenzsensiblen Gottesdienst. Sie stellen Alltags-hilfen vor, öffnen ihre Einrichtungen zu Gesprächs-, Beratungs- und Informationsangeboten und zeigen den Menschen mit Demenz „mittendrin in Mittelsachsens Kommunen“.

Einen Überblick über alle Angebote entnehmen Interessierte dem Programmheft zur Woche der Demenz in Mittelsachsen oder über die Website der Landesinitiative Demenz Sachsen e. V. Alzheimer Gesellschaft unter www.landesinitiative-demenz.de/woche-der-demenz. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei, beachten Sie jedoch, dass viele Einrichtungen um Anmeldung bitten. Für Rückfragen steht Ihnen zudem die Koordinatorin des Pflege-netz Mittelsachsen als regionale Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Kontakt Daten: Landratsamt Mittelsachsen

Abteilung Soziales/ Pflegekoordination

Telefon: 03731 / 799-6356

E-Mail: pflegenetz@landkreis-mittelsachsen.de

Web: www.landkreis-mittelsachsen.de/pflegenetz

vgl. www.landesinitiative-demenz.de/woche-der-demenz



Nichtamtliche Mitteilungen

Informationen



Blutspenden als Vegetarier oder Veganer: Eine eisenreiche Ernährung ist die ideale Vorbereitung



Eisen ist ein wesentlicher Bestandteil des Blutfarbstoffs Hämoglobin und muss für eine Blutspende in ausreichender Menge vorhanden sein. Vor jeder Blutspende wird der Hämoglobinwert vor Ort bestimmt. Vegetarier und Veganer können eher von einem Eisenmangel betroffen sein, da für sie Fleisch als Eisenquelle wegfällt. Jedoch können auch Menschen Blut spenden, die sich vegetarisch oder vegan – also auch ohne Milchprodukte und Eier – ernähren. Ausschlaggebend für die Zulassung zur Blutspende ist unter anderem, dass der

Hämoglobinwert im geforderten Bereich liegt.

Der menschliche Körper kann Eisen aus Fleisch leichter aufnehmen als Eisen aus pflanzlichen Quellen. Daher gilt Fleisch als gute Eisenquelle.

Mit einer eisenreichen Ernährung, die auch rein pflanzlich möglich ist, kann man sich optimal auf eine Blutspende vorbereiten und hinterher den Verlust an Eisen wieder ausgleichen.

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder

telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 / 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin zu finden: <https://www.blutspende.de/magazin>

**Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt:
am Dienstag, dem 15.10.2024,
15.30 – 18.30 Uhr
in der Grundschule Niederwiesa
Mühlenstraße 21 (neues Gebäude)
09577 Niederwiesa**

Dringend gesucht: Drei Bände von „Das Kapital“ (Karl Marx)

Sie haben vor einer Weile nach Absprache mit der Bibliothek Niederwiesa aus der Stadtbibliothek Flöha die oben genannten Bücher entliehen?

Wenn Sie sich hier wiedererkennen: Es wird um dringende Rückgabe der Bücher bei der Bibliothek Flöha oder der Bibliothek Niederwiesa gebeten! *Vielen Dank!*

BIBLIOTHEK – Unsere Tipps für den Monat September 2024

Neue Romane

Barns: Bevor du gehst
Caboni: Zauber der Lagune
Dusse: Achtsam morden durch bewusste Ernährung /
Achtsam morden im Hier und Jetzt
Fölck: Dustergrab (Krimi)
Fröhlich: Geparkt
Hansen: Inselpralinen – 1. Schokolade und Meer / 2. Zuhause am Meer /
3. Freunde und Meer
Holden: Queen of Fashion (Vivienne Westwood)
Koch: Dein Leuchten in mir / Denn Geister vergessen nie /
Die Endlichkeit des Augenblicks / Das Feuer in uns /
Wenn das Meer leuchtet
Lott: Die Frauen vom Inselsalon / Sturm über dem Inselsalon /
Goldene Zeiten im Inselsalon / Neue Träume im Inselsalon
Macomber: Ein Garten voll Glück
Morgan: Im Sommer treffen wir uns wieder
O’Leary: Drive me crazy – Für die Liebe bitte wenden
Pauly: Stille Wasser sind tief
Picoult: Ich wünschte, du wärst hier (Besondere Schicksale)
Rogasch: Herzklopfen im kleinen Bonbonladen am Meer
Schönbeck: Lüttes Glück – 1. Ein Traum am Nordseestrand /
2. Ein Geheimnis am Nordseedeich /
3. Ein Leuchten am Nordseehimmel
Wolf: Herzklopfen im Hühnerhotel

Kinderbücher für die Aller kleinsten

Es wird Herbst hier im Wald

Kinderbücher

Alles steht Kopf – Der Comic zum Film
Cat Girls – 1. Nice to meet you
Conni und das Abenteuer in der Wildnis (Meine Freundin Conni)
Die drei ??? – und der gestohlene Sieg / Teufliches Foul (Dein Fall)
Die drei !!! – Tatort Blumenfarm / Theater der Vampire /
Verrat im Internat / Der Ball der Baroness (ein Zeitreise-Krimi)
Die drei ??? Kids – Vorsicht, Ninjas! / Die drei !!! – Diebe in Sicht
(Bücherhelden – Erste Detektiv-Rätsel)
Eberhart und das Baumhaus / Liam ist krank / Mia auf Tour
(Lesestart mit Eberhart)
Geschichten von der Feuerwehr (Bildermaus)
Idefix – Zoff auf dem Forum
Hilda Hasenherz – Das Abenteuer im Fuchswald
Eine Klasse mit Wuff – Joschis erster Schulausflug / Schulhund auf Probe
Der kleine Drache Kokosnuss bei den alten Griechen
Die kleine Giraffe – Zu Hause in der Savanne / Der kleine Wal –
Zu Hause im Ozean / Der kleine Orang-Utan – Zu Hause im Regenwald /
Der kleine Waldelefant – Zu Hause in Afrika
Kommissar Pfote – 6. Ein Einbruch ohne Spuren
Lily und der Herzenszauber
Meine liebsten Hunde-Silben-Geschichten (Lesenlernen mit der Lesemaus)
Paluten: Reise zum Mittelschlund der Erde / Donnerwetter am Mount
Schmeverest
Die schönsten Tiergeschichten für Erstleser
School of talents – Siebte Stunde: Mutprobe!

So oder so – einfach Pinguin sein

Die Stadtgärtnerin – 1. Lieber Gurken auf dem Dach
als Tomaten auf den Augen
Teufelskicker – Wer wagt, gewinnt / Ttkg junior – Hilfe für die Welpen
(Bücherhelden)
Theo vor, noch ein Tor! (Erst ich ein Stück, dann du)
Ziemlich beste Mäuse – 1. Es heißt Freundschaft, weil man mit
Freunden alles schafft

Kindersachbücher

Alles Müll? / Das fährt auf dem Wasser / Halten Otter Händchen? /
So kommt Geschmack ins Essen / Spannende Sportarten /
Viele Schmetterlinge / 110 – Die Polizei (Lesestart mit Eberhart)
Buddeln, baggern, bauen
Fußball (Was ist was junior)
Fußball / Titanic (Memo Wissen)
Das Handbuch der vergessenen Fähigkeiten – Altes Wissen neu entdeckt
In 80 Hunden um die Welt
Das ist auch meine Welt!
Der kleine Drache Kokosnuss – Die Piraten / Mein erstes Zauberbuch
Künstliche Intelligenz ; Fake News ; Unsere digitale Zukunft
(einfach erklärt)
Tiere im Regenwald / Tiere in der Nacht (Was ist was : Erstes Lesen easy)
Tiere und ihre Superkräfte
Unsere Welt in Zahlen – Tiere

CDs / DVDs / Spiele

Benjamin Blümchen – 158. Der Fußball-Pokal
Bibi Blocksberg – 152. Die verrückte Autofahrt /
erzählt 3 Althexengeschichten
Die drei ??? Kids – Die 25. Box (Folge 73-75)
Die drei !!! – Die 25. 3er Box (Fall 74,76,77) / Tatort Hollywood (Fall 75)
Find’s raus mit Benjamin – Bauernhof
Leo Lausemaus 18
Mein tierischer Musik-Spaß (tiptoi) (Spiel)
Tschakka! – Huhn voraus

Sachbücher

Begleiten statt verbieten
Die Blumendetektive
Do(g) it! Nähideen für meinen Hund und mich
Efeu erwürgt Baum! Schluss mit Fake News aus dem Garten
Gartendecko
Gärtnern nebenbei
Ganzjährig attraktive Beete mit Blatt und Blüte
Keine Zeit zu gärtnern – Blumenparadies mit wenig Aufwand
Kita aktiv Projektmappe Haustiere / Insekten / Unser Garten / Wiese
Klimaanlage Naturgarten
Mehr Gemüse, weniger Fleisch
Oase kühler Garten
Pflanzen im Topf
Regrow your veggies – Gemüsereste endlos nachwachsen lassen
What the fake! Wie du Wahrheit von Falschmeldungen unterscheidest
111 Ideen für einen besonderen Garten

Ihre Bibliothek Niederwiesa

Bahnhofstraße 9 · 09577 Niederwiesa · Tel. 03726/3282 · E-Mail: bibliothek@niederwiesa.de

Montag und Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

Gefördert vom Kulturräum Erzgebirge-Mittelsachsen



Die Entwicklung einer Kirschplantage in Lichtenwalde zur Erholungssiedlung

Vielen ortskundigen Autofahrern ist die schmale Straße von Lichtenwalde über den Kirschberg nach Ortelsdorf bekannt. Was hat es mit dem Namen Kirschberg auf sich?

Die mit Obstbäumen bepflanzten Gärten im Amt Lichtenwalde genossen bereits in Zeiten von Kurfürst August eine besondere Aufmerksamkeit. Verantwortlich für die Bewirtschaftung war der jeweilige Pächter. *„Bei der Verpachtung herrschte gewöhnlich die Theilpacht vor; zwei Drittheile, mitunter auch die Hälfte des Obstes wurde an das Amt abgegeben. ... Dem Pächter war im Pachtvertrag auferlegt, gegen die Hälfte des Obstes in die Obstgärten junge Stämme zu pflanzen und die Obstbäume fleißig zu warten.“* Obstbau ist seit dem in der Region fest verankert.

In dem Artikel des Frankenberger Tageblattes *„Die Terrassierung der Berghänge“* vom 2. Mai 1879 wird über die Vorteile der Anlage von Terrassen in bergigem Gelände gesprochen. Erwähnung findet, dass *„die meiste Anregung durch die unter dem Herrn Grafen Albert Vitzthum von Eckstädt (Anm.: 1854 – 1860 Schlossherr) ausgeführte Terrassierung des Kirschbergs zu Lichtenwalde gegeben hat“*.

1865 findet man im Frankenberger Nachrichtenblatt eine erste Anzeige zur meistbietenden Verpachtung der diesjährigen Obstnutzung auf der Kirschplantage (Bild 1). Einer Anzeige von 1868 kann man entnehmen, dass sowohl Süß- als auch Sauerkirschen auf der Plantage standen. 1874 macht sich beim Schlossgärtner Höhne Ärger breit, weil Täter Baumpfähle von der Kirschplantage entwendeten. 5 Thaler Belohnung sollte ein Hinweisgeber erhalten. 1877 wird in der Auktion zur Kirschennutzung die Zahl der vorhandenen 600 Bäume beziffert.

Die Versteigerung zur Verpachtung der Obstnutzung am Kirschberg war jeweils ein Jahr gültig. Folgende Pächter wurden bekannt: Friedrich Funke 1877 und 1878, Lange aus Ortelsdorf 1882, Friedrich Forwerg 1887, Julius Schröber 1889. 1885 findet man eine Anzeige, dass 5 Liter frisch gepflückte Kirschen zu 40 bis 60 Pfennig pro Liter verkauft werden. 1877 und sprach der Pächter Friedrich Funke eine Warnung aus: *„Das Obst in den herrschaftlichen Gärten und an den Straßen in Lichtenwalde habe ich gepachtet. Das Herunterschlagen und Herunterreißen von Früchten sowie das Durchlaufen der Gärten ohne Erlaubnis mit 3 Mark in die Armenkasse bestraft wird. Lichtenwalde, am 3. August 1877“*

1894 ist in einem Schreiben an die Amtshauptmannschaft in Flöha bezüglich des Kirschverkauf und Sonntagsruhe im Handelsgewerbe zu lesen: *„Zur Kirschenzeit entsteht auf dem Kirschberg gleichsam einen kleine Kirschenverkaufswirtschaft ohne Verabrei-*

chung von Getränken und sonstigen Speisen. Im Schatten der Bäume sind Tische und Bänke errichtet, die Kirschen werden nicht feilgeboten, sondern von den Besuchern bestellt und daselbst zum augenblicklichen Genuss auf Tellern verabreicht, sowie es Grundstücksbesitzer und Pächter wohl nicht verboten werden kann, ihre selbst erbauten Kirschen an Sonntagen auch nach 4.00 Uhr nachmittags zu verkaufen, so kann das wohl auch auch dem Kirschbergpächter nicht untersagt werden, so weit er nur die selbst erbauten Früchte verkauft, das wird sich auch auf die Pächter der Kirschnutzung an fiskalischen Straßen usw. beziehen. ...“ Mit dem Schreiben wollte man erreichen dass der Pächter des Kirschberges sonntags auch nach 14.00 Uhr Früchte verkaufen darf, da zu diesen Nachmittagszeiten vor allem Fabrikarbeiter mit ihren Familien, Diensthilfen usw. kämen. Laut Antwortschreiben wurde der Verkauf in der Kirschenzeit sonntags bis abends 10.00 Uhr genehmigt.

Wenn der Kirschberg 1865 zum ersten Mal zur Kirschennutzung verpachtet wurde, wären die Bäume 1905 über 40 Jahre alt gewesen. Man sagt, ein Süßkirschbaum wird ca. 45 bis 55 Jahre alt und ein Sauerkirschbaum nur 15 – 25 Jahre. Ob eine notwendige Verjüngung der Plantage stattgefunden hat, ist nicht bekannt, sollte aber angenommen werden. Die Zahl der Bäume ist nach Bildern in den 30er Jahren stark dezimiert und sie wirken sehr klein und stammen mit Sicherheit nicht mehr aus der Anfangszeit. Das bestätigt auch eine Aufnahme von ca. 1960 (Bild 2).

Nach dem Krieg wurde auch der herrschaftliche Kirschberg und der angrenzende Kesselgrund parzelliert an Einwohner zur Nutzung übereignet, z.B. diente das Gras den Kleintierhaltern als Futtermittel. 1978 hat man das gesamte Gelände des Kirschberges und des angrenzenden Kesselgrund in Richtung Butterberg neu vermessen und an eine Bungalow-Gemeinschaft für 17 Wochenendgrundstücke vergeben. Das Interesse an einem Domizil im Grünen sank mit der grenzenlosen Reisemöglichkeit nach der politischen Wende rasant, so dass nur noch ein Teil der Häuser genutzt werden.

In jüngster Zeit gibt es von einigen Grundstücksbesitzern bzw. -käufern Bestrebungen, die Wochenendgrundstücke in Bauland zu wandeln. Das erste neu gebaute Eigenheim wurde 2023 im Kesselgrund fertig gestellt.

Der Begriff „Kirschberg“ als Namensgeber für den Hang rechtsseitig an der Straße nach Ortelsdorf hat bis in unsere Zeit Bestand.

Katharina Müller

AG Ortsgeschichte Lichtenwalde 2024



Bild 1: Anzeige aus dem Frankenberger Tageblatt vom 31. Mai 1865



Bild 2: Die Terrassen der ehemaligen Kirschplantage 1960

Nachträglich



**Nachträglich unsere
herzlichen Glückwünsche**

in Braunsdorf

Zum 80. Geburtstag Renate Pieper



**Wir gratulieren
zum 50. Hochzeitstag**

in Niederwiesa

Helga und Wolfgang Rascher

Aus den Vereinen

Förderverein Pffiffkids Niederwiesa e. V.

Sommer, Sonne, Badespaß



Ende Juli konnten unsere Kindergartenkinder ihren Wasserpass ablegen und das richtige Verhalten in der Sonne & im Wasser lernen. Zukünftig werden wir diese Zusammenarbeit mit Melissa Schmutzler vom PflasterPass intensivieren und unsere Kita- sowie Hortkinder altersgerecht in Erste Hilfe fit machen.

Auch im neuen Schul- und Kitajahr warten wieder viele tolle Projekte und Aktionen auf die Kinder, wie z.B. die Vorschulausflüge.

Über unsere aktuellen Projekte und geplanten Aktionen könnt ihr euch auch auf unserer Homepage informieren.

www.pffiffkids-nw.de

kontakt@pffiffkids-nw.de

Heimspielplan Abteilung Handball SV-Grün-Weiß Niederwiesa



Austragungsort: Zweifelhalle Oberschule Niederwiesa

- **gemD-Jugend** - Regionsoberliga gem. Jugend D 07.09.2024 13.00 Uhr
SV Grün-Weiß Niederwiesa – SG Handball Oberland
- **Männer** – Regionsoberliga Chemnitz Staffel Ost 07.09.2024 15.00 Uhr
SV Grün-Weiß Niederwiesa – USG Chemnitz

Austragungsort: SH S.-v.-Pufendorf-Gymnasium Flöha

- **mC-Jugend** – Regionsoberliga männliche Jugend C 01.09.2024 14.00 Uhr
SV Grün-Weiß Niederwiesa – HSG Freiberg
- **mB-Jugend** - Regionsoberliga männliche Jugend B 01.09.2024 16.00 Uhr
SV Grün-Weiß Niederwiesa – Burgstädter HC
- **mC-Jugend** - Regionsoberliga männliche Jugend C 14.09.2024 14.30 Uhr
SV Grün-Weiß Niederwiesa – Union Chemnitz
- **gemD-Jugend** - Regionsoberliga gem. Jugend D 22.09.2024 10.15 Uhr
SV Grün-Weiß Niederwiesa – TSV Lichtentanne e.V.
- **mC-Jugend** - Regionsoberliga männliche Jugend C 22.09.2024 12.00 Uhr
SV Grün-Weiß Niederwiesa – BSC Motor Rochlitz e.V.
- **mB-Jugend** - Regionsoberliga männliche Jugend B 22.09.2024 14.00 Uhr
SV Grün-Weiß Niederwiesa – TSV Zschopau e.V.
- **Männer** - Regionsoberliga Chemnitz Staffel Ost 22.09.2024 16.00 Uhr
SV Grün-Weiß Niederwiesa – SV Rotation Weißenborn e.V.

Änderungen vorbehalten – aktueller Spielplan <https://hvs-handball.de/ligen-pokale>

100 Jahre Fußball in Niederwiesa

Die Festwoche zum 100-jährigen Bestehen der Fußballabteilung des SV Grün-Weiß Niederwiesa war ein voller Erfolg und bot eine Vielzahl von Veranstaltungen, die das sportliche und gemeinschaftliche Leben unseres Vereins in den Mittelpunkt stellten.

Am Mittwoch starteten wir mit einem offenen Volleyballturnier, das Sportbegeisterte aus der ganzen Gemeinde zusammenbrachte, in welchem das Naturbad Niederwiesa als verdienter Sieger hervorging. Der Donnerstag stand im Zeichen des Fußballs, als unsere B-Jugend gegen die U15 des Chemnitzer FC antrat und sich in einem spannenden Spiel bewährte.



Der Freitag war ein besonderer Höhepunkt der Woche, als wir in einer geschlossenen Festveranstaltung langjährige Mitglieder und Unterstützer des Vereins ehrten und auszeichnen durften.

Ebenfalls nahmen wir die Grußworte der Ehrengäste gern entgegen. Am Samstag standen ganztägig Jugendturniere auf dem Programm, die den jungen Spielern die Möglichkeit gaben, ihr Können zu zeigen. Neben Medaillen für jeden Spieler, sponserte die Allianz Agentur Mittelsachsen noch 200 Eintrittskarten für ein Spiel des Chemnitzer FC.

Nach den Jugendturnieren spielten wir noch in gemischten Mannschaften aus aktuellen und ehemaligen Spielern sowie unseren ungarischen Gästen um den Wanderpokal des Ernst-Wittig-Gedenkturnier. Der Abend klang stimmungsvoll im Partyzelt aus und bot allen Gästen Gelegenheit, die Erfolge der letzten 100 Jahre zu feiern.

Am Sonntag rundeten der Sponsoren Cup am Vormittag – den auch wieder das Naturbad Niederwiesa gewinnen konnte – und der beeindruckende 11:2-Sieg der B-Jugend im Pokalspiel den letzten Tag der Festwoche ab.



Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Niederwiesa für ihre großzügige Unterstützung und das Engagement, das diese Festwoche zu einem unvergesslichen Erlebnis für unseren Verein und die gesamte Gemeinschaft gemacht hat.

Weiterhin möchten wir uns bei allen Förderern und Helfern bedanken die maßgeblich dazu beigetragen haben, dass wir unser 100-jähriges Jubiläum in einem so würdigen Rahmen feiern konnten.

Sehr erfreut waren wir über zahlreiche Besucher unserer Partnergemeinde Tiszadorogma aus Ungarn.

Diese Maßnahme wurde mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Sportliche Grüße

Spielpläne Abteilung Fußball SV Grün-Weiß Niederwiesa



Herren – 1. Kreisklasse

- SPG Eubaer SV / Niederwiesa / TSV IFA 3 – SPG. Lok 2 / CPSV 2
- SPG Eubaer SV / Niederwiesa / TSV IFA 3 – SG Neukirchen / E. 2

So. 15.09.2024, 13.00 Uhr
So. 29.09.2024, 13.00 Uhr

Herren Ü35 – 1. Kreisklasse

- SPG G-W Niederwiesa / Eintr. Erdmannsdorf / Augustusburg – SG Neukirchen / E.

Sa. 21.09.2024, 13.00 Uhr

A-Junioren – 1. Kreislige (A)

- SPG Eintr. Erdmannsdorf / Augustusburg / Niederwiesa – BSC Freiberg
- SPG Eintr. Erdmannsdorf / Augustusburg / Niederwiesa – SPG Bobritzsch / Lichtenberg

So. 01.09.2024, 11.00 Uhr
Sa. 14.09.2024, 11.00 Uhr

B-Junioren – 1. Kreislige (A)

- SPG Niederwiesa / Erdmannsdorf / Augustusburg – SV Germania Mittweida
- SPG Niederwiesa / Erdmannsdorf / Augustusburg – TSV 1848 Flöha

Fr. 13.09.2024, 17.30 Uhr
Fr. 27.09.2024, 17.30 Uhr

C-Junioren – 1. Kreislige (A)

- SPG Oederan / Niederwiesa – SV Grün-Weiß Breitenau
- SPG Oederan / Niederwiesa – SPG Großwaltersdorf-Eppendorf / Leubsdorf
- SPG Oederan / Niederwiesa – SPG Taura / Claußnitz

So. 01.09.2024, 11.00 Uhr
So. 15.09.2024, 11.00 Uhr
So. 29.09.2024, 11.00 Uhr

D-Junioren – 1. Kreisklasse

- SV Grün-Weiß Niederwiesa – SV Oberschöna 1910
- SV Grün-Weiß Niederwiesa – SPG Sachsneburg / Frankenberg 3

Sa. 07.09.2024, 09.30 Uhr
Sa. 21.09.2024, 09.30 Uhr

E-Junioren – 1. Kreisklasse

- SV Grün-Weiß Niederwiesa – SV 1892 Marbach
- SV Grün-Weiß Niederwiesa – Hainichener FV Blau-Gelb 1946 2
- SV Grün-Weiß Niederwiesa – SV Germania Mittweida 2

Sa. 14.09.2024, 09.30 Uhr
Sa. 21.09.2024, 09.30 Uhr
Sa. 28.05.2024, 09.30 Uhr

WIR BEDANKEN UNS FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!

Isoliertechnik Sowada

Meisterbetrieb für Wärme-, Kälte- & Schallschutzisolierung
Feldstraße 4 09577 Niederwiesa

Mobil: 0174 9399250 Tel / Fax: 03726 39767-06/-07

info@isoliertechnik-sowada.de
www.isoliertechnik-sowada.de

AZURIT Gruppe

**BAU-BERGER
G M B H**

**ETEX
ZELTVERLEIH**

S
Sparkasse
Mittelsachsen

FRISEUR NESTLER
19th. Marcel Nestler

August-Bebel-Straße 15c
09577 Niederwiesa
Ortsteil Lichtenwalde ☎ 037206 5134

steinert

Cetex

B Betonstein
Flöha GmbH

Gabb
Sanitär-Heizung-Klempner
GmbH
Fachbetrieb der Innung

B.S.M.
Bürosysteme Vertriebs GmbH
Digitale Dokumentenlogistik

eins
energie in sachsen

Partyservice
Eisdiele Schöne
Schöne/Sachsen GmbH
B. Dreyfuß Str. 1
09577 Lichtenwalde
Kontakt: 03726 711111
Fax: 03726 555555
03726 111111

**Stahlrundstahl
HANKE**

I-PRO SOLUTIONS
I-PRO SOLUTIONS GmbH
Bergstraße 7 | 09577 Niederwiesa
Phone: 03726 - 766 15 92
Mail: info@i-pro.solutions
www.i-pro.solutions

"Schwalbennest"

**Schloßgasthaus
Lichtenwalde**

Das älteste Meschhaus
• seit 1225 in Lichtenwalde •

**Niki & André
Strung**

Arineo

RRU **AS**
LOGISTIC CONSULTING

MENÜ
Niederwiesa
GmbH & Co. KG

Kaufland

**SO GEHT
SÄCHSISCH.**
STRAUBELT-BAU

WVBG
Wohnungsverwaltungs- und
-baugesellschaft mbH, Flöha

envia M

CIC
Immobilien
Grundstücks- und Hausverwaltungs GmbH

OTTO
INJECTION
MOLDING

La Flora

kiwiri

Gerd Höppner

Familie Fritsch

Cordula Felgner

Badewanne und Burger

Auf Einladung von Susan Leithoff (Landtagsabgeordnete Mittelsachsens) hatte der SV Grün Weiß Niederwiesa die Chance sich bei einem Gaudi-Paddelwettkampf im Freibad Sachsenburg mit dem Ministerpräsidenten Micheal Kretschmer zu messen.

Trotz einer sehr kurzen Vorbereitungszeit hat die Abteilung Kanu um Zeugwart Peter Rösel einen wettkampftauglichen Katamaran aus zwei Kanus und der geforderten Badewanne aufgebaut. Nach einigen Testläufen auf der Zschopau konnte unsere „Badewanne“ am 15. August am Wettkampfort zu Wasser gelassen werden. Eine Delegation von Sportlern aus den verschiedenen Abteilungen unseres Sportvereins gingen voller Ehrgeiz und wohl gelaunt an den Start.

Am Wettkampftag traten insgesamt sieben Mannschaften gegen Sachsens Ministerpräsidenten und Susan Leithoff an. In zwei spannenden und hartumkämpften Vorläufen wurden die Finalisten ermittelt. Im ersten Vorlauf musste sich unser Team nur dem Gefährt des Ministerpräsidenten geschlagen geben.

Im Finale erreichten wir einen starken 2. Platz hinter dem Team des KSV Flöha, welche zusammen mit dem Ministerpräsidenten starteten.



Nach der Siegerehrung konnten wir uns noch bei einer Roster oder einem Burger, gegrillt von unserem Bürgermeister Raik Schubert, stärken und den Abend ausklingen lassen.

Es war eine gelungene Veranstaltung.

**Stefanie Göthel
und Frank Heinitz** Vorsitzender SV



Neues aus Kindergärten und Schulen

An alle Schulanfänger-Eltern – Einschulung 2025

Liebe Eltern,
die Anmeldung der Schulanfänger zur Einschulung 2025 findet zu folgenden Terminen im Sekretariat der Seeber-Grundschule Niederwiesa statt:

Montag,	09.09.2024	08.00 – 10.00 Uhr
Dienstag,	10.09.2024	08.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch,	11.09.2024	08.00 – 10.00 Uhr
Donnerstag,	12.09.2024	12.30 – 15.30 Uhr
Freitag,	13.09.2024	12.30 – 14.00 Uhr

Angemeldet werden müssen **alle Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2018 und dem 30. Juni 2019 geboren wurden** und in den Orten Niederwiesa, Braunsdorf oder Lichtenwalde wohnen. Ebenfalls angemeldet werden müssen Kinder, die im vergangenen Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt worden sind.

Seeber

Grundschule Niederwiesa

Bitte legen Sie bei der Anmeldung die Geburtsurkunde Ihres Kindes und den Impfausweis zur Überprüfung der Masernschutzimpfungen zur Einsichtnahme vor.

Bringen Sie bitte eine Vollmacht des anderen Elternteils mit, wenn – nur ein sorgeberechtigter Elternteil zur Schulanmeldung kommen kann – getrennt lebende Eltern beide sorgeberechtigt sind.

Wenn nur ein Elternteil sorgeberechtigt ist, sollte bitte der Nachweis über das alleinige Sorgerecht erbracht werden.

Sollten Sie die angebotenen Termine nicht wahrnehmen können, dann setzen Sie sich bitte umgehend mit uns in Verbindung (Montag bis Freitag von 07.00 bis 15.30 Uhr, Tel.: 03726/6084 oder 03726/2630).

S. Opitz, Schulleiterin

Ein gelungener Abschluss

Im März 2023 begannen wir – Frau Heilfort, Frau Kröber, Frau Krönert, Frau Bangel – Erben und Herr Vieweger – unseren Grundlehrgang zu RIT.

Was ist RIT – Reflexintegrationstraining?

RIT ist ein Bewegungsprogramm für Kinder und Jugendliche, vergleichbar mit Gymnastik ohne Geräte.

Unser Ziel als Team im Hort war es, bei den Kindern von 6 bis 10 Jahren durch gezielte Bewegungen die Konzentration und Ausdauer zu verbessern. Dazu gibt es verschiedene Module. Diese haben wir Trainer gemeinsam mit den Kindern monatlich erarbeitet. Frau Richter von der Villa Weißbach in Flöha hat uns durch

die Zeit begleitet und motiviert, sowie durch Anregungen unterstützt.

Durch die sichtbaren Erfolge der Kinder steht für unser Erzieherteam vom Hort Niederwiesa fest, im nächsten Schuljahr wieder mit den Modulen der Reflexintegration zu beginnen.

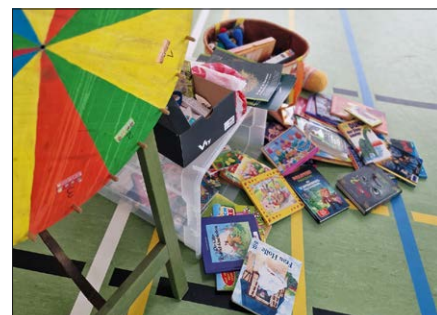
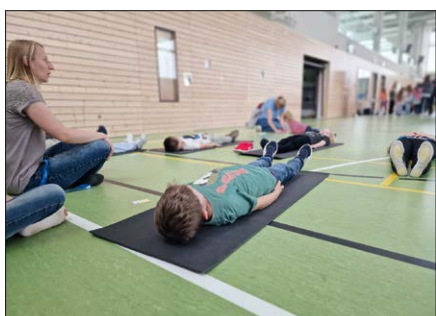
Unser diesjährige Sommerfest am 5. Juni 2024 stand unter dem Motto „RIT-KIDS“.

Mit dem Song „Großstadtengel“ eröffnete unsere Tanzgruppe das Fest. Anschließend hatten die Kinder und Eltern die Möglichkeit, alle 8 Module und 8 passende sportliche Aktivitäten gemeinsam zu probieren.

Für fleißiges Probieren konnte man am Glückstadt drehen und sich am gesunden Buffet stärken.

Zum Schluss überreichte uns Frau Richter für unseren Hort eine Trainertafel als zertifizierte Einrichtung. Das war die Krönung für unser Sommerfest und unser Team. Durch die Hilfe und Unterstützung des gesamten Erzieherteams, der Praktikanten, der Lehrerinnen, Frau Richter und ihr Team, Elternrat, Eltern, der IKK und dem Förderverein war es ein gelungener Abschluss unseres Trainings.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr und bedanken uns für die zahlreiche Teilnahme.



Ein 4-Sterne-Hotel für Niederwiesa

Ja, Sie haben richtig gelesen – Niederwiesa hat ein 4-Sterne-Hotel.

Und das feiert bereits sein einjähriges Bestehen. Es befindet sich genau vor der Oberschule Niederwiesa und erfreut sich täglich vieler Gäste.

Es handelt sich um die **Blühwiese** auf der kleinen Verkehrsinsel vor der Bushaltestelle „Schulzentrum“. Im Sommer letzten Jahres wurde diese angelegt. Aufgrund der Wärme und der geringen Niederschläge in letzter Zeit sind nun viele Blumen vertrocknet. Doch dies tut dem Nutzen der Blühwiese keinen Abbruch. Nach wie vor können dort viele Insekten Nahrung und Schutz finden.

Selbst **Taubenschwänzchen** wurden bereits auf der Blühwiese gesichtet.

Sieht man das Taubenschwänzchen nur flüchtig, könnte man denken, es wäre ein kleiner Kolibri. Doch das Taubenschwänzchen gehört zur Ordnung der Schmetterlinge. Möchten Sie vielleicht auch ein Zuhause für das hübsche Taubenschwänzchen bauen oder gefallen Ihnen einige Pflanzen unserer Blühwiese? Dann können Sie sich gerne ein paar Samen auf unserer Wiese sammeln. Gehen Sie doch mal vorbei und schauen Sie, welche Insekten Sie noch so finden.

Nun, mit Beginn des neuen Schuljahres wird die kleine Schülergruppe – „**Florale**

Schule“ – im Rahmen des Ganztagsangebotes unserer Blühwiese pflegen, sie für Herbst und Winter vorbereiten, sodass diese nächstes Jahr erneut ein wunderschönes Hotel für die Insekten der Region wird.



30 Jahre Museum Historische Schauweberei Braunsdorf

Am 17. Und 18. August war die Kulturinsel in Braunsdorf Anlaufpunkt für viele Menschen, denn die Historische Schauweberei feierte ihr 30-jähriges Jubiläum. Nach der Eröffnung der Feier, zu der neben der Museumsleiterin Cornelia Hilsberg der Bürgermeister Raik Schubert, der ehemalige Bürgermeister Dietmar Hohm und der Besitzer der Immobilie, Ulrich Ferger, sprachen, begann ein vielseitiges Programm für alle Gäste. Als Überraschung überreichte Kristin Müller in Vertretung für die



Sparkassenstiftung Mittelsachsen dem Museum eine Zuwendung von 1.000 Euro.

Das Programm war vielfältig. Neben Spielen für Kinder, Riesen-seifenblasen, Kuchen- und Wollbasar gab es Vorträge, Führungen und ein Konzert mit Jazz und Blues. Eines der Highlights war das Kunstprojekt, bei dem die Emotionen der Besucher das Kunstwerk, eine vielfarbige Lichtinstallation, bildeten. Abends dann wurde diese Lichtinstallation an die Außenfassade des Museums projiziert. Die beiden Tage zeigten einmal mehr, wie wichtig das Museum als kultureller Anlaufpunkt nicht nur für die Gemeinde, sondern für die gesamte Region ist. Dies ergaben die zahlreichen Gespräche mit den Besuchern. Ich danke an dieser Stelle allen Unterstützern, ohne die so eine Feier nicht möglich gewesen wäre. Die Lichtinstallation wurde gefördert Regionalmanagement Europäische Kulturhauptstadtregion Chemnitz und damit vom Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung nach der Richtlinie FR-Regio.

Die große Resonanz gab uns recht: Das nächste Museumsfest wird nicht erst zum nächsten runden Geburtstag gefeiert.

Cornelia Hilsberg, Museumsleiterin

Buchlesung



im Museum Historische Schauweberei Braunsdorf
Inselsteig 16 | 09577 Niederwiesa
am 27.09.2024 um 18:30 Uhr

Christine von Brühl

Fontane und die Frauen – eine Spurensuche.

Kaum ein Autor hat so eindrückliche Frauenfiguren geschaffen wie Theodor Fontane. Ob Grete Minde oder Effi Briest, ob Mathilde Möhring oder Jenny Treibel – sie erscheinen allesamt heute lebendiger denn je. Christine von Brühl zeigt in faszinierenden Porträts die Welt der Frauen, die Fontanes Leben und sein Werk bevölkern. (Text: Aufbauverlag)

»Eine unterhaltsame, hochinformativ Lektüre.« NDR.
»Christine von Brühl schildert mit Liebe zum Detail.« dpa.

Eintritt 7 Euro für Lesung, Museumsbesuch und Snack (wir würden uns freuen, Sie dazu schon 17:30 Uhr bei uns im Museum zu begrüßen).

Die Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Tag des offenen Denkmals®

Wahr-Zeichen. Motto 2024 Zeitzeugen der Geschichte

8.9.2024

Historische Schauweberei Braunsdorf

10:00 bis 16:00 Uhr	Galerie Inselsteig Ausstellung: das ist SCHMUCK [textile Verwandlungen]
10:00 bis 16:00 Uhr	Kinder können Schlüsselbänder und Bilder weben
11:00 Uhr	Führung mit Einblicken in das historische Musterarchiv
14:00 Uhr	Vorführung der historischen Textilmaschinen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Technisches Museum und Denkmal der Architektur und Produktionsgeschichte
Inselsteig 16 | 09577 Niederwiesa / OT Braunsdorf
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de

Die Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Bundesweites Programm in
der offiziellen App und unter:
www.tag-des-offenen-denkmals.de



Unterstützt durch die
GlücksSpirale
Deutscher Beitrag zu



Bundesweit koordiniert durch die



Kirchennachrichten

Andacht

Was wir über **Matthäus** wissen, dessen Gedenktag jedes Jahr am 21. September im Kalender steht, reicht nicht aus, um eine Biographie zu schreiben. Aber es reicht aus, um einen Moment über ihn nachzudenken. Er wird **Apostel** genannt, war also einer der zwölf jungen Männer, die bei Jesus quasi den Master-Studiengang absolvierten, um später die junge christliche Kirche zu leiten. Und er wird **Evangelist** genannt, weil eine der vier Hauptquellen über Worte und Taten, Leiden, Sterben und Auferstehen von Jesus, das Matthäus-Evangelium, aus seiner Feder stammen soll.

Dieser Werdegang war Matthäus nicht in die Wiege gelegt. Als erstes lesen wir von ihm (im Matthäus-Evangelium Kapitel 9), dass er als Zöllner arbeitete. Damit war er in damaliger Zeit nicht etwa ein gut bezahlter und angesehener Staatsbeamter, sondern eine zwielichtige Gestalt, die mit den römischen Unterdrückern kooperierte, den arbeitenden Menschen ihren sauer verdienten Gewinn abpresste und einen guten Teil davon in die eigene Tasche umleitete. Anständige Bürger und fromme Leute nannten „Zöllner und Huren“ in einem Atemzug und machten einen Bogen um sie. Außer Jesus. Er ging geradewegs auf Matthäus zu und sagte zu ihm: „Folge mir!“ Und Matthäus stand auf und folgte ihm, und so begann sein Weg zum Apostel und Evangelisten.

War es Jesus egal, dass Matthäus ein Betrüger und Verräter war? Keineswegs. Deswegen hat er ihn ja aus seinem alten Leben herausgerufen. Er hat nicht gesagt: „Alles ist gut, entspann dich, Gott ist bei dir“, sondern: „Steh auf! Nimm Vergebung an! Lass deine Vergangenheit hinter dir! Beginne ein neues Leben!“

Jesus unterscheidet die Menschen nicht in Gute und Böse, sondern in solche, die erkennen, dass sie Umkehr und Neuanfang nötig haben, und solche, die das ablehnen. Deshalb sagte er den Pharisäern, der damaligen religiösen Elite: „Zöllner und Huren werden eher ins Reich Gottes kommen als ihr.“ Nicht weil er Korruption und Prostitution verharmlost, sondern weil er erlebt hat, dass Menschen, die ihr Leben offensichtlich vor den Baum gefahren haben, eher für Gott zugänglich sind als solche, deren Leben perfekt zu laufen scheint. Und weil er erlebt hat, wie Menschen aufblühen, wenn sie begreifen: Trotz meiner Fehler und Schuld, trotz meines verpfuschten Lebens und der Schäden, die ich angerichtet habe, liebt mich Gott, sucht mich Gott, braucht mich Gott und hat Gutes mit mir vor.

Das gilt auch für Sie!

Ihr Pfarrer Ludwig Seltmann



Bekanntmachungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft

LKG Niederwiesa, Chemnitzer Str. 2

Ganz herzlich möchten wir einladen zu unseren Versammlungen im Saal der LKG.

SEPTEMBER:

Gemeinschaftsstunde:

Sonntags, 19.30 Uhr

Senorennachmittag:

Dienstag, 10.09.2024., 14.00 Uhr

Frauenstunde:

Dienstag, 17.09.2024., 19.30 Uhr



Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag

Gern begrüßen wir Sie **am Dienstag, den 10. September, 14.00 Uhr** in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Niederwiesa Chemnitzer Straße 2, als gemeinsame Veranstaltung mit dem Seniorenkreis der Kirchgemeinde.

Thema: „Sprichworte und Redewendungen aus Sachsen und der Bibel“

Als Referenten begrüßen wir Herrn Michael Kreskowsky aus Kriebstein Ortsteil Grünlichtenberg und wir sind gespannt auf die Zusammenhänge.

Herr Kreskowsky ist weit über unsere Grenzen hinaus bekannt als mehrfach ausgezeichnete Historiker und Kirchenmitarbeiter.

Auch nehmen wir uns Zeit für Gespräche und freuen uns auf das Miteinander.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Herzlich Willkommen

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Flöha-Niederwiesa September 2024

Sonntag, 01.09. – 14. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr	Gottesdienst, Kirche Niederwiesa, Lektor Künzel
Sonntag, 15.09. – 16. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst zu Kirchweih und Einführung Pfr. Preiser, Kirche Niederwiesa, Superintendent Findeisen
Sonntag, 22.09. – 17. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr	Gottesdienst, Kirche Niederwiesa, Pfr. Preiser
Sonntag, 29.09. – Michaelistag	10.15 Uhr	Gottesdienst, Kirche Niederwiesa, Pfr. Preiser

Entsorgung



Entsorgungstermine September 2024

RESTABFALL

in *Niederwiesa*

am 17.09. und 01.10.2024

in *Braunsdorf/Lichtenwalde*

am 12.09. und 26.09.2024

(EKM-Abfallsäcke sind im Bürgerservice zum Preis von 4,90 EUR erhältlich)

GELBE TONNE für Leichtstoffe

in *Niederwiesa*

am 17.09. und 01.10.2024

in *Braunsdorf/Lichtenwalde*

am 13.09. und 27.09.2024

BLAUE TONNE für Pappe und Papier

in *Niederwiesa*

1. Termin (Tour P1)

am 19.09.2024

Abholung auf folgenden Straßenzügen:
Am Dorfbach, Am Hopfenberg, Am Rosenhag, Am Rotdorn, Am Zapfenbach, An der Bahnlinie, Arthur-Emmerlich-Str., Auenblick, Bahnhofstr., Bestwiger Str., Blumenweg, Braunsdorfer Str., Chemnitzer Str., Dresdner Str., E.-Thälmann-Str., Feldstr., Fichtenweg, Friedrichstr., Gärtnerweg, Grenzstr., Heinrich-Heine-Str., Hohlweg, Jagdweg, Karl-Marx-Str., Kurze Str., Lichtenwalder Str., Mühlenstr., Schulstr., Spielergasse, Steiler Weg, Talstr., Terrassensiedlung, Wiesengrund, Zum Bahnhof, Zum Naturbad

2. Termin (Tour P2)

am 06.09. und 05.10.2024

Abholung auf folgenden Straßenzügen:
Bergstr., Eubaer Str., Forststr., Frauenstr., Heinrich-Zille-Str., Kirchstr., Obere Beutenberghäuser, Tunnelstr., Waldstr., Wiesenstr.

in *Braunsdorf/Lichtenwalde*
am 06.09. und 05.10.2024

BIOABFALL

in *Niederwiesa, Braunsdorf und Lichtenwalde*

am 05.09., 12.09., 19.09., 26.09. und 04.10.2024

Die Entsorgung erfolgt wie im Abfallkalender veröffentlicht.

Eventuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Bei Rückfragen und Problemen wenden Sie sich bitte an:

Becker Umweltdienste GmbH
Betriebsstätte Freiberg
Frauensteiner Str. 95, 09599 Freiberg
Tel.: 03731 / 3087-15 und -17

Fäkalienentsorgung

Die Entsorgung in Niederwiesa einschließlich Lichtenwalde und Braunsdorf erfolgt über die Firma

UMTECH GmbH Rochlitz

Telefon: 03727 / 621831 o. Fax: 621832

E-Mail: info@umtech-erlau.de

Ansprechpartnerin:

Frau Christine Schwarze

Alle Kunden werden zweimal im Jahr angeschrieben. **Aufgrund dieser Karte können die Wunschtermine vereinbart werden.** Diese werden als Tourenentsorgung beim ZWA Hainichen zur Abrechnung gegeben. Von dort erhalten die Kunden Ihre Gebührenbescheide.

Eine Ausnahme bilden bei biologischen Anlagen die Wasserauffüllung bzw. Spül-

leistungen bei Endreinigung oder Verstopfung, da erfolgt die Rechnungslegung über die UMTECH GmbH Rochlitz.

In Notfällen bitte anrufen und sollte die Wetterlage es zulassen, wird umgehend geholfen.

UMTECH GmbH Rochlitz
Mittweidaer Str. 1, 09306 Erlau



EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

Frauensteiner Straße 95, 09599 Freiberg

2. Rate der Abfallgebühren am 1. Oktober fällig

Die Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH erinnert an die Bezahlung der am 01.10.2024 fälligen Abfallgebühren gemäß dem Abfallgebührenbescheid des Landratsamtes Mittelsachsen vom 22. Februar 2024.

Die pünktliche Bezahlung der Abfallgebühren vermeidet eine Mahnung und damit verbundene Mahngebühren und Säumniszuschläge. Bei Objekteigentümern, die ein SEPA-Lastschriftmandat hinterlegt haben, wird die Forderung zur Fälligkeit 01.10.2024 automatisch vom Konto abgebucht.

Becker Umweltdienste GmbH –

Umzug von Freiberg in das Gewerbegebiet nach Bobritzsch-Hilbersdorf

Die Becker Umweltdienste GmbH, Standort Freiberg, bezieht zum 1. September 2024 ihren neuen Betriebsstandort im Gewerbegebiet Bobritzsch-Hilbersdorf, Ortsteil Hilbersdorf, auf der Ahornstraße 5. Der Umzug in das neu errichtete Objekt beginnt bereits ab dem 16. August 2024.

Der Wertstoffhof in Freiberg auf der Frauensteiner Straße 95 bleibt bestehen. Es können wie bisher Haushaltsabfälle und

Wertstoffe zu den nachfolgenden Öffnungszeiten abgegeben werden.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Wer unsicher ist, welcher Abfall wie richtig entsorgt wird, kann sich gern telefonisch an die Abfallberatung der EKM unter Tel. 03731/2625 - 41 oder - 42 wenden.

Bereitschaftsdienste im September 2024

APOTHEKENBEREITSCHAFT

Sa. 31.08., 8.00 Uhr – So. 01.09., 8.00 Uhr	Stadt-Apotheke, Flöha	R.-Breitscheid-Str. 38 – 40	Tel. 03726/2745
So. 01.09., 8.00 Uhr – Mo. 02.09., 8.00 Uhr	Stadt-Apotheke, Flöha	R.-Breitscheid-Str. 38 – 40	Tel. 03726/2745
Sa. 07.09., 8.00 Uhr – So. 08.09., 8.00 Uhr	Stadt-Apotheke, Flöha	R.-Breitscheid-Str. 38 – 40	Tel. 03726/2745
So. 08.09., 8.00 Uhr – Mo. 09.09., 8.00 Uhr	Schloß-Apotheke, Augustusburg	Marienberger Straße 3	Tel. 037291/6535
Sa. 14.09., 8.00 Uhr – So. 15.09., 8.00 Uhr	Linden- Apotheke, Zschopau	Beethovenstraße 16	Tel. 03725/23814
So. 15.09., 8.00 Uhr – Mo. 16.09., 8.00 Uhr	Linden- Apotheke, Zschopau	Beethovenstraße 16	Tel. 03725/23814
Sa. 21.09., 8.00 Uhr – So. 22.09., 8.00 Uhr	Amphora Apotheke, Niederwiesa	Dresdner Straße 6 b	Tel. 03726/2318
So. 22.09., 8.00 Uhr – Mo. 23.09., 8.00 Uhr	Amphora Apotheke, Niederwiesa	Dresdner Straße 6 b	Tel. 03726/2318
Sa. 28.09., 8.00 Uhr – So. 29.09., 8.00 Uhr	Schloß-Apotheke, Augustusburg	Marienberger Straße 3	Tel. 037291/6535
So. 29.09., 8.00 Uhr – Mo. 30.09., 8.00 Uhr	Löwen-Apotheke, Flöha	Fritz-Heckert-Straße 60	Tel. 03726/720326
Sa. 05.10., 8.00 Uhr – So. 16.10., 8.00 Uhr	Apotheke am Brühl, Oederan	Langestraße 5	Tel. 037292/4139
So. 06.10., 8.00 Uhr – Mo. 07.10., 8.00 Uhr	Apotheke am Brühl, Oederan	Langestraße 5	Tel. 037292/4139

Zusätzlich zu den normalen Öffnungszeiten sind die oben aufgeführten Apotheken an den Wochenenddiensten rund um die Uhr dienstbereit. Außerdem können Sie für die Dienste unter der Woche außerhalb Öffnungszeiten einen Bereitschaftsplan unter www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche einsehen.

KASSENZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Sprechzeiten: sonnabends, sonn- und feiertags
und Brückentage 9.00 – 11.00 Uhr, Rufbereitschaft bis 7.00 Uhr am Folgetag.

- 07.09.** Praxis Eleni Mistakidou-Werzner
Sohraer Str. 2, 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf, **Tel. 037325 / 6523**
- 08.09.** Praxis Sybille Geißler
Am Schulberg 22, 09633 Halsbrücke, **Tel. 03731 / 33640**
- 14.09.** Praxis Dipl.-Stom. Heike Martienßen
Meißner Gasse 19, 09599 Freiberg, **Tel. 03731 / 34078**
- 15.09.** BAG Dr. med. Michael Dietze, Dr. med. Henry Heinrich
Poststr. 2a, 09599 Freiberg, **Tel. 03731 / 355212**
- 21.09.** Praxis Uwe Liebscher
An der Hauptstr. 23, 09600 Oberschöna, **Tel. 037321 / 5599**
- 22.09.** Praxis Dr. med. dent. Oliver Kujat
Forstweg 88 a, 09599 Freiberg, **Tel. 03731 / 23252**
- 28.09.** Praxis Dipl.-Stom. Manfred Lohmann
Wernerplatz 15, 09599 Freiberg, **Tel. 03731 / 31639**
- 29.09.** patiodoc MVZ Dieblich GmbH Zahnmedizin
Freiberger Str. 17, 09618 Brand-Erbisdorf, **Tel. 037322 / 3657**
- 03.10.** BAG Dr. med. dent. Silke Wirth, Dr. med. dent. Rüdiger Wirth
Querstraße 4, 09573 Augustusburg, **Tel. 037291 / 38080**
- 04.10.** Praxis Dr. Katharina Kandt
Augustusburger Str. 60, 09557 Flöha, **Tel. 03726 / 2938**
- 05.10.** Praxis Mathias Scheithauer
Frauensteiner Str. 14 H, 09600 Weißenborn, **Tel. 03731 / 204207**

Die weiteren Termine finden Sie auf der Internetseite der KZV Sachsen unter <http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/>
Dort sind die Dienste vier Wochen im Voraus einzusehen und gemeldete Änderungen aktuell eingestellt.

Ärztbereitschaft Bereich:
Flöha, Augustusburg, Niederwiesa,
Altenhain, Falkenau, Hohenfichte,
Schellenberg

Tel. 116 117



Für dringende Notfälle ist jedoch
weiterhin die 112 zu wählen.

Krankentransport ins Krankenhaus

Tel. 0371/19222

WOCHENEND- UND NACHT- DIENSTE DER TIERÄRZTE

im Bereich Flöha / Niederwiesa

26.08. – 01.09.2024
Praxis Neuber, Oederan,
Tel. 037292 / 60835

02.09. – 08.09.2024
Dr. Seidel, Flöha,
Tel. 03726 / 2589

09.09. – 15.09.2024
DVM Menz, Niederwiesa,
(nur Kleintiere)
Tel. 03726 / 3033

16.09. – 22.09.2024
DVM Pompetzki, Flöha,
Tel. 03726 / 6307

23.09. – 29.09.2024
DVM Menz, Niederwiesa,
(nur Kleintiere)
Tel. 03726 / 3033

30.09. – 06.10.2024
Dr. Seidel, Flöha,
Tel. 03726 / 2589

Lichtenwalde wird orange

Kürbisfestival Lichtenwalde vom 31. August bis 3. November 2024 mit Anwohner-Ticket

Liebe Anwohnerinnen und Anwohner,

ab 31. August findet in Schloss & Park Lichtenwalde erstmalig das Kürbisfestival Lichtenwalde statt. Dazu möchte ich Sie auf diesem Weg alle recht herzlich einladen. Kommen Sie vorbei und erleben Sie den barocken Schlosspark auf eine Weise, wie Sie ihn noch nie gesehen haben: als königliche Kürbiswelt voller Überraschungen.

Unter dem Motto „royal“ werden die bis zu drei Meter hohen Kürbisfiguren aus tausenden Kürbissen den Schlosspark verwandeln. Die Premiere der neuen Veranstaltungsreihe verspricht mit zahlreichen Kürbis-Events, passenden kulinarischen Angeboten, Heuspielfeld, Halloween-Woche, großer Sortenschau und Kürbis-Shop ein königliches Vergnügen im Spätsommer und Herbst. Zu sehen sind royale Motive wie eine riesige Krone, ein Ritterspiel und passend zu den unzähligen Wasserspielen: Neptun, der König der Meere. Bei der Kürbissortenschau werden über 200 verschiedene Kürbissorten aus der ganzen Welt präsentiert. Unzählige Fotospots laden zu kreativen Erinnerungsfotos im Schlosspark ein, der in schönstem Kürbisorange erstrahlt.

An den Wochenenden wird ein vielfältiges Programm mit Riesenkürbis-Schnitzfestival, Riesenkürbiswiegen, dem Hobbymarkt Handgemacht, STERN-TALER Days und vielem mehr geboten.



Mit einer großen Halloween-Woche und besonderen Aktionen endet das Kürbisfestival Lichtenwalde am 3. November. Passend zu den märchenhaften Kürbisfiguren im Park setzt sich das Motto „royal“ auch in der Best-of-Staffel der Erlebnisausstellung „STERN-TALER“ im Schloss fort. Besucher tauchen ein in magisch-projizierte Märchenwelten und genießen in der Verbindung von Barock, Märchen und Kürbissen eine einzigartige Erlebniswelt für die ganze Familie.

Die Öffnungszeiten des Kürbisfestival Lichtenwalde sind ab 31. August täglich 10.00 bis 19.00 Uhr, letzter Einlass 18.00 Uhr. Die Museen bleiben montags geschlossen, außer an Feiertagen sowie in den sächsischen Ferien. Zur Halloween-Woche vom 28. Oktober bis 3. November schließt das Kürbisfestival bereits 17.00 Uhr, letzter Einlass ist 16.00 Uhr. Im Anschluss finden Laternenumzüge durch den dunklen Schlosspark statt.

Wir bekommen viele Anregungen von Ihnen, worüber wir uns immer sehr freuen und welche wir gerne mit aufnehmen. Aus den Erfahrungen der letzten Jahre haben wir uns für das Kürbisfestival Lichtenwalde ein exklusives Angebot überlegt:

Für alle Anwohner mit Wohnsitz in der Gemeinde Niederwiesa (Postleitzahl 09577) gibt es erstmals ein preisgünstiges Anwohner-Ticket. Dieses berechtigt zum unbegrenzten Besuch des Kürbisfestivals im gesamten Veranstaltungszeitraum. Dazu zählen auch alle Veranstaltungen und das Schloss mit seinen Museen. Für den Preis von 45,- € für Erwachsene und 36,- € ermäßigt kann die Kürbiserlebniswelt in allen Facetten und ohne Wartezeiten genossen werden.

Das Anwohner-Ticket ist ab sofort online unter www.schloss-lichtenwalde.de/anwohnerticket und an der Kasse im Schloss Lichtenwalde erhältlich. Um das Angebot in Anspruch zu nehmen, muss ein gültiger Personalausweis mit entsprechender Wohnadresse beim Kauf sowie bei jedem Besuch vorgelegt werden.

Unseren treuesten Besuchern machen wir ein ganz besonderes Geschenk: Alle Besitzer von gültigen Parkjahreskarten können diese auch für das Kürbisfestival Lichtenwalde weiterhin nutzen. Es fallen keine weiteren Zusatzkosten an.

Einzelne Tagestickets erhalten Sie im Online-Vorverkauf mit 10 % Rabatt. Damit sparen Sie nicht nur bares Geld, sondern können ebenso direkt und ohne Wartezeiten in die Kürbiswelt eintauchen.

Wenn das Kürbisfestival Lichtenwalde im Oktober zu Ende geht, öffnet das Schloss an allen Wochenenden sowie in den sächsischen Weihnachts- und Winterferien von 10.00 bis 17.00 Uhr (letzter Einlass 16.00 Uhr) seine Tore. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Der Park ist in dieser Zeit wie immer auf eigene Gefahr frei zugänglich.

Patrizia Meyn

Geschäftsführerin A/S/L Schlossbetriebe gGmbH

Alle Informationen und das ausführliche Programm zum Kürbisfestival Lichtenwalde unter www.schloss-lichtenwalde.de/kuerbis

Rückblick Liederwanderung anlässlich „20 JAHRE LIEDERWEGE IN NIEDERWIESA“

Zu Beginn der Jubiläumsliederwanderung am 27. Juli 2024 auf dem Liebesliederweg in Braunsdorf versammelten sich bei schönstem Wanderwetter rund 70 Frauen, Männer und Kinder am Wanderparkplatz Alte Mühle an der Fünferbrücke. Es kamen viele Niederwiesauer, Braunsdorfer und Lichtenwalder, aber auch von etwas weiter her z.B. aus Freiberg, Chemnitz, Oederan oder Hainichen. Pünktlich um 14.30 Uhr stimmte das Männergesangsensemble „schola cantorum“ das deutsche Volkslied „Frisch gesungen“ an und der Niederwiesauer Bürgermeister Raik Schubert begrüßte die Wandergruppe. Der einstige Initiator der Niederwiesauer Liederwege, Tobias Mehner, plauderte über die in den letzten 20 Jahren doch recht wechselhafte Geschichte der Liederwege.



Dann setzte sich die Wandergruppe in Richtung Liebesliederweg (Braunsdorfer Rundweg) entlang der Zschopau in Bewegung. Bis zum Eisenbahntunnel wurde an jedem Liederstein das jeweilige Lied gesungen. Dabei unterstützten Tobias Mehner mit dem Akkordeon und das Männergesangsensemble „schola cantorum“ (Gottfried Trepte aus Radebeul, Ludwig Fischer aus Dorndorf-Studnitz, Hanns-Jürgen Ander-Donath aus Pesterwitz, Christoph Mehner aus Ehingen und Armin Winkler aus Olbernhau) mit ihren kräftigen Stimmen. Selbst Bürgermeister Raik Schubert hat jedes Lied kräftig mitgetrallert und könnte somit zum „Singenden Bürgermeister“ ernannt werden. Für die nur 1,2 km lange Strecke benötigte die Gruppe eine reichliche Stunde. Am Eisenbahntunnel standen Mitglieder des Vereins „Braunsdorf im Zschopautal e.V.“ mit Bratwurst vom Grill und Getränken bereit und Ortsvorsteher Holger Maywirth begrüßte die Gruppe. Die aufgestellten und liebevoll dekorierten Biertischgarnituren luden zum Verweilen ein und „schola cantorum“ trug noch weitere Deutsche Volkslieder vor. Der krönende Abschluss war dann der gemeinsame Gesang des Liedes vom „Bub im Zschopautal“. Diese Veranstaltung fand große Zustimmung und es sei an dieser Stelle noch einmal allen, die zum Gelingen beigetragen haben ein herzliches Dankeschön gesagt.

Viele weitere Informationen zu den Liederwegen in Niederwiesa mit seinen insgesamt 54 deutschen Volksliedern auf rund 20 km Wanderwegen finden Sie auch auf der Website: <https://liederwege-in-niederwiesa.de>.



Angebote im Landesverband AD(H)S Sachsen e.V. in der Selbsthilfe

Händelstraße 16, 09669 Frankenberg; Wir bitten für alle Angebote um eine Anmeldung.

Dies ist möglich unter: WhatsApp 0173/8220411 oder per E-Mail: selbsthilfe@adhs-sachsen.de



Angebote	Termin
AD(H)S – Gesprächsrunde für Eltern Beginn jeweils 18.00 Uhr	Dienstag 01.10.2024
AD(H)S Stammtisch für Erwachsene jeweils 19.00 bis 21.00 Uhr	Donnerstag 26.09.2024 24.10.2024

Beratungsangebote
Antimobbing- u. Gewaltsprechtstunde f. Kinder/ Jugendliche Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder E-Mail WhatsApp: 0173/8220411, per E-Mail: info@adhs-sachsen.de
AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder E-Mail WhatsApp: 0173/8220411, per E-Mail: info@adhs-sachsen.de

Kongo – ein wunderschöner Junghund sucht ein Zuhause



Dieser hübsche junge Rüde irrte auf der Straße umher und kam deshalb als Fundtier ins Tierheim. Bis heute hat sich kein Besitzer gefunden.

Wir gaben ihm den Namen Kongo. Nach Meinung des Tierarztes ist er ein Retriever-Mischling und ca. 1,5 Jahr alt. Seine Schulterhöhe beträgt ca. 55 cm.

Kongo ist ein sehr lieber, freundlicher und zutraulicher Hund. Er möchte seinen Menschen immer alles recht machen und ist sehr lernwillig. Im Auslauf zeigt er sich sehr verträglich mit Artgenossen, an der Leine muss das jedoch noch geübt werden.

Wir suchen für Kongo ein Zuhause bei hundeerfahrenen Menschen, die ihm noch sehr viel beibringen wollen und auch die nötige Führung und Sicherheit geben, damit Kongo selbst keine Entscheidungen treffen muss, die ihn überfordern und verunsichern.

Kinder können im neuen Zuhause leben, diese sollten jedoch schon größer (ab ca. 13 Jahre) sein. Zu Kongos Katzenverträglichkeit können wir keine Angabe machen. Hier im Tierheim passt er sehr gut in seinem Auslauf auf und meldet jeden, der sich nähert.

Was Kongo fehlt, sind eigene Menschen, ein eigenes liebevolles Zuhause mit einem Körbchen und tollen Spaziergängen in der Umgebung, viel Training und interessante Aufgaben, damit er zu einem tollen Begleithund werden kann.

Wenn Sie Kongo kennenlernen möchten, können Sie ihn gern zu den Öffnungszeiten des Tierheimes besuchen.

Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.

Goetheweg 127
09247 Chemnitz
OT Röhrsdorf
Tel. 03722 / 5927040
E-Mail:
tierherberge@tierfreunde-helfen.de



Öffnungszeiten der Tierherberge:

Di. / Do. / Fr. 16.00 – 18.30 Uhr
Sa. 14.00 – 16.00 Uhr
Mo. / Mi. / So. geschlossen

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen Gemeinde Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf

SEPTEMBER 2024

31.08. – 03.11.

Kürbisfestival Lichtenwalde – Herbstevent für die ganze Familie!

Vom 31. August bis zum 3. November erwartet euch im barocken Schlosspark Lichtenwalde bei Chemnitz eine königliche Kürbiswelt. Unter dem Motto „Kürbisfestival Royal“ verwandeln riesige Skulpturen aus tausenden Kürbissen den Schlosspark in ein märchenhaftes Wunderland. Begegnet dem majestätischen Froschkönig, trifft auf stattliche Ritter und Neptun, den Herrscher der Meere – natürlich alle aus Kürbissen.

Unser Tipp: Das Kürbis-Schnitzen findet täglich im Schlossinnenhof statt. Kürbisse sind an der Tageskasse erhältlich. Im Schloss entführt euch die Erlebnisausstellung „STERNTALER Best of“ mit Augmented Reality in die Welt der Märchen. Außerdem ist das Schatzkammer-Museum sowie die historischen Räume geöffnet. An den Wochenenden finden vielfältige Veranstaltungen wie Kürbisschnitzkurse, Riesenkürbiswiegen oder Halloweenevents statt. Tickets unter www.schloss-lichtenwalde.de oder Tel. 037291 / 3800, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH

bis 19.01.2025

Ausstellung – das ist SCHMUCK (textile Verwandlungen)

Galerie Inselsteig, Historische Schauweberei Braunsdorf, Inselsteig 16
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de, Tel. 037206 / 899800

01.09. 11.00 – 17.00 Uhr

STERNTALER Day – Märchenhafter Besuch im Schlosspark Lichtenwalde

Lernt eure Lieblingshelden hautnah kennen und ergattert ein gemeinsames Foto mit ihnen und ein Autogramm. Verschiedene Workshops. Eintritt: Sterntaler-Ticket
Tickets unter www.schloss-lichtenwalde.de oder Tel. 037291 / 3800, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH

02.09. 14.00 – 17.00 Uhr

Ausstellung zur Ortsgeschichte Niederwiesa

mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf im Gebäude Chemnitzer Str. 1 A, 2. Etage
Info: Herr Günter Schindler, Tel. 0152 / 52197399, E-Mail: maxe.schindler@gmx.de

04.09. – 07.09.

Herbstfest der Feuerwehr Lichtenwalde am Feuerwehrhaus (siehe gesondertes Programm)

Veranstalter: Feuerwehr Lichtenwalde, Florianweg 1, Info: www.ffw-lichtenwalde.de

08.09.

Tag des offenen Denkmals in der Historischen Schauweberei Braunsdorf

11.00 und 14.00 Uhr Öffentliche Führung und Vorführung der historischen Webmaschinen
Info: Tel. 037206 / 899800, www.historische-schauweberei-braunsdorf.de

- 11.09. 15.30 – 17.30 Uhr „Fusseltreff“ in der Schauweberei Braunsdorf – spinnen, stricken, weben u.v.m.**
Selbermachen, ausprobieren, zuschauen! Inselsteig 16, Braunsdorf, Tel. 037206 / 899800
- 13.09. – 15.09. Kirmes Niederwiesa, 11.00 – 01.00 Uhr (gesondertes Programm)**
13.09., 19.00 Uhr Lampion- und Fackelumzug
mit der Little House Big Band der Musikschule Mittelsachsen
Start am Rosenrondell gegenüber der Feuerwehr Niederwiesa, Festplatz „Lösergut“, Eintritt frei
- 14.09. 18.00 Uhr Eine kleine Abendmusik**
Klassikkonzert an den „Sieben Künsten“ mit wechselnden kleinen Ensembles (bei Regen in der Orangerie)
Mit Blick auf das malerische sich dahinschlängelnde Zschopautal genießen Sie die musikalische Darbietung verschiedenster kleiner Ensembles. Zu jedem Veranstaltungstermin können Sie sich aufs Neue überraschen lassen.
Eintritt: 5,- € (Parkeintritt), Info: Tel. 037291 / 3800 oder www.schloss-lichtenwalde.de
Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
mit freundlicher Unterstützung des Fördervereins Schloss & Barockgarten Lichtenwalde e. V.
- 16.09. 14.00 – 17.00 Uhr Mediathek zur Ortsgeschichte Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf**
im Gebäude Chemnitzer Str. 1 A, 2. Etage,
Info: Herr Günter Schindler, Tel. 0152/52197399, E-Mail: maxe.schindler@gmx.de
- 21.09. 17.00 Uhr Konzert „Mozart und ich“ VII.**
„Mozart und ich“ ist eine kleine Konzertreihe, zu der wir Sie in die Schloßkapelle Lichtenwalde einladen. Namenhafte Musikerpersönlichkeiten spielen Werke Wolfgang Amadé Mozarts (1756 – 1791) und berichten von ihrer Liebe zu ihm. Jan Katzschke, Spezialist für Tasteninstrumente und Musik des 17. Und 18. Jahrhunderts, bringt gleich zwei heute eher exotisch anmutende Claviere mit nach Lichtenwalde: beim lieblich-intimen Klang des Clavichords werden wir einiges darüber erfahren, wie Mozart in der Postkutsche komponiert und geübt haben mag. Anhand eines Spinetts (Straßburg, um 1767) von Johann Heinrich Silbermann (1727 – 1799), Neffe unseres Sächsischen Orgelkönigs Gottfried Silbermann, bekommen wir einen Einblick, wie hervorragend international vernetzt Musiker, Komponisten und Instrumentenbauer im 18. Jahrhundert bereits waren.
Eintritt: 20,- € Erwachsene / 16,- € ermäßigt
Tickets unter www.mozart-sachsen.de oder an ausgeschriebenen VVK-Stellen
Veranstalter: Sächsische Mozart-Gesellschaft e.V.
- 22.09. 11.00 Uhr Öffentliche Führung und Vorführung der historischen Webmaschinen in der Historischen Schauweberei – Den Zauber der alten Webkunst erleben ...**
Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16,
Info: Tel. 037206 / 899800, www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- 29.09. 11.00 – 16.00 Uhr Handgemacht! – Der Hobbymarkt**
Die Plattform für kreative Hobbies mit vielen selbstgemachten Produkten – Neuentdeckungen garantiert!
Gestrickt, gehäkelt, genäht, getöpfert, gemalt ... – der Hobbymarkt im Park findet bereits zum vierten Mal statt und zeigt ein breites Spektrum handgefertigter Erzeugnisse. Auf der Allee und auf dem Konzertplatz bieten die unterschiedlichsten Hobbykünstler ihre handgemachten Produkte an. Wir laden Euch zum Stöbern, Staunen und Kaufen von hochwertig gearbeiteten Einzelstücken und individuellen Dingen ein.
Eintritt: 5,- € (Parkeintritt),
Info: Tel. 037291 / 3800 oder www.schloss-lichtenwalde.de, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH



Grünlandpflege
GLEWE GmbH

- Grundstücks- und Grünlandpflege
- Baum- und Heckenverschnitt
- Baumfällung und Baumstumpfräsen
- Dachrinnenreinigung

Mühlenstraße 5b • 09669 Frankenberg
Tel. 037206-895271 • 0176-24016492
info@glewe-gmbh.de

Meissner Obstgarten Geislen GbR

Wir laden Sie recht herzlich ein zur

Saisoneröffnung
unseres Hofladens

in Frankenberg OT Mühlbach, Oberdorfstraße 12
ab 7. September 2024,
samstags 9.00 – 12.00 Uhr



01665 Klipphausen / OT Reichenbach Nr. 7, Tel. 03521/453377, Fax 404951
www.meissner-obstgarten.de, info@meissner-obstgarten.de

Wir verabschieden uns
in stiller Trauer
von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Lieselotte Hoheisel
* 8. März 1929
† 10. August 2024

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Söhne Michael und Thilo
mit Familien

Bestattungshaus
Hannuschka

Bestattungsunternehmen
CARMEN KUNZE

Vorsorgeregelung – Bestattungen aller Art
Tag und Nacht erreichbar:

09557 Flöha	Augustusburger Straße 51	Tel. 03726/720990
09117 Chemnitz	Limbacher Straße 410	Tel. 0371/8576335
09669 Frankenberg	Feldstraße 13	Tel. 037206/2351
09661 Hainichen	Poststraße 32	Tel. 037207/2215
04741 Roßwein	Damaschkestraße 12	Tel. 034322/43601

Hilfe in schweren Stunden seit über 30 Jahren
www.bestattung-carmen-kunze.de

In guten Händen.

ISO 9001 BESTÄTTER Landesinnung der Bestatter Sachsen

Eberhard Kunze
ANTEA Bestattungen GmbH

Flöha: Augustusburger Straße 74a
Frau Dagmar Bikkes, Tel. (03726) 48 06

Oederan: Chemnitzer Straße 36
Herr Andreas Kunze, Tel. (037292) 39 20

www.antea-kunze.de

ANTEA
BESTATTUNGEN
ZEIT FÜR MENSCHEN

Juniorfeuerwehr
6 – 10 Jahre

Jugendfeuerwehr
10 – 16 Jahre

Aktuelle Termininformationen unter
www.ffw-niederwiesa.de
sowie
www.ffw-lichtenwalde.de

**TANZEN IST EIN GESPRÄCH
zwischen Körper und Seele**

nappy's Tanzmäuse Kids
1,5 – 3 Jahre immer zusammen mit Mama oder Papa
3 – 4 Jahre
5 – 7 Jahre

Anmeldung unter:
Tel. 0162/4966820
E-Mail: mandy.nappydancers@gmail.com

FREIRAUM

AMBULANTER BETREUUNGSDIENST
Inhaberin: Grit Linden

Zum Bahnhof 63, Dittersbach
Telefon: 01522/2355745
Termin nach Vereinbarung

- » Unterstützung bei Demenzbetreuung
- » Begleitung und Fahrdienst bei Einkauf, Arztbesuchen usw.
- » Hilfe bei der Beantragung von Pflegegrad und Höherstufung
- » Freizeitgestaltung (Spaziergang uvm.), Pflege sozialer Kontakte
- » Haushaltsnahe Dienstleistungen, z.B. Fensterputzen, Gartenarbeit
- » Organisation und Koordination von Wohnumfeld-Verbesserungsmaßnahmen (Umzügen, Umbauten)
- » Entlastung und Vertretung von pflegenden Angehörigen
- » Zulassung bei allen Pflegekassen

Unser Immobilienexperte

Geben Sie den Verkauf Ihrer Immobilie in die Hände des Marktführers.

Felix Bernt
Telefon 03731 2521 23
E-Mail felix.bernt@sparkasse-mittelsachsen.de

SIV Mittelsachsen GmbH
in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH



Altenhilfezentrum Kastanienhof

GEMEINNÜTZIGE GMBH
- SENIORENPFLEGEHEIM -

WIR SUCHEN AB SOFORT:

- **Pflegefachkraft** (m/w/d)

www.vfb-altenhilfe.de

Altenhilfezentrum „Kastanienhof“ gemeinnützige GmbH

Heimleiter Stanley Sellmann
Dresdner Straße 1b, 09577 Niederwiesa
Tel.: 03726 / 7927020, Fax: 03726 / 7927028
E-Mail: info@vfb-altenhilfe.de

Wir als Firma Suchy Messtechnik
in 09244 Lichtenau,
suchen zum nächstmöglichen
Zeitpunkt Verstärkung
in der Fertigung von Einzelteilen
für unsere Messgerätfertigung,
denn wir wachsen und wachsen!



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

- Fertigung unserer mechanischen Messgeräte
- CNC-Bearbeitung

Dieses Jahr wurden wir als TOP-Arbeitgeber ausgezeichnet.

Alle Informationen unter:
<https://suchy-messtechnik.de/bewerbung/>
und mit QR-Code direkt zur Seite.



2. INFORMATIONSVERANSTALTUNG

„Wie weiter mit dem Wald in Lichtenwalde?“

Veranstalter: BI „Kahlschlag in Lichtenwalde stoppen“
Wann: **Donnerstag 19. September 2024, 19.00 Uhr**
Wo: Veranstaltungsraum
in der Tannenhauerfabrik Braunsdorf **Eintritt frei!**

2-Zimmer-Wohnung + Bad & Wohnküche

in Niederwiesa, Feldstraße 8, ab 01.10.2024

53 m² Wohnfläche, renoviert, Grundstück: 1.341 m², Hochparterre,
sehr ruhige Lage, Gasheizung + WW: 318,00 EUR Kaltmiete

Tel.: 03731/356280, E-Mail: bwvoigt@web.de

1-Raum-Wohnung

30 m², Küche, Bad, Keller
Gartennutzung
4,75 EUR/m² Kaltmiete + Nebenkosten

Kontakt: Tel. 03726 / 6030

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160

www.wm-aw.de



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

Suche Garage in Niederwiesa



zur Miete oder zum Kauf oder Tausch
gegen Garage in Chemnitz.

Kontakt: Herr Bayer, Tel. 0176 / 52021641

Sie möchten eine Anzeige im Niederwieser Amtsblatt veröffentlichen?

Melden Sie sich unter Tel. 03726 / 7186-11 oder per E-Mail: oeffentlichkeit@niederwiesa.de



- amtliche Hauptuntersuchung (HU) gem. § 29 StVZO inkl. „Abgasuntersuchung“
- Änderungenabnahmen gem. § 19.3 StVZO
- Schaden- und Wertgutachten
- Campinggasprüfung G607
- Classic Data Partner

Dipl.-Ing. (FH) Sebastian Jirschik
Jirschik Phone: 0172 3762797

Dipl.-Ing. (FH) Tom Kunath
Kunath Phone: 0152 52642015

Dresdner Straße 29 a | 09577 Niederwiesa
Tel. 03726 716088 | Fax. 03726 716087
Mail. die-autopruefer@gmx.de

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 9:00 – 17:00 Uhr
Fr. 9:00 – 12:00 Uhr



KIRMES

in Niederwiesa

vom 13. bis 15. September 2024



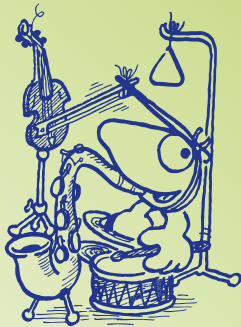
Wir laden herzlich ein!

Freitag, 13. September:

- 18 Uhr Eröffnung und Unterhaltung im Festzelt (Lösergut Eubaer Straße)
- 19 Uhr Lampionumzug - Treff am Rosenrondell (gegenüber der Feuerwache)
- 20 Uhr Kirchenkino: „Green Book - eine besondere Freundschaft“



Samstag, 14. September ab 14 Uhr:



- Speisen, Getränke, Fahrgeschäfte und Schausteller (Festgelände)
- Kaffeegarten im Kirchgelände (Kuchen auch zum Mitnehmen!)
- Kinderfest im Festgelände bis 17 Uhr (Kiga und Hort Niederwiesa)
- Flohmarkt im Festgelände bis 17 Uhr
- Offene Kirche bis 16 Uhr
- Kirchturbesteigung bis 16 Uhr
(in Gruppen von max. 8 Pers. - Kinder nur in Begleitung)
- 16 Uhr Kinder-Kirchen-Kino: „Bo und der Weihnachtstern“
- ab 18 Uhr Party im Festzelt mit der Gruppe „товарищ“

Sonntag, 15. September:

- 7.30 Uhr Wecken mit Hähnekrähen im Festzelt (Lösergut Eubaer Straße)
- ab 9 Uhr - musikalischer Frühschoppen im Festzelt
- Spiel und Spaß für Kinder im Festgelände (Kiga Liwa)
- Speisen, Getränke, Fahrgeschäfte und Schausteller im Festgelände



- 9.30 Uhr **FESTGOTTESDIENST** in der Kirche mit Einführung des neuen Pfarrers Markus Preiser und musikalischer Ausgestaltung durch die Kantorei
anschließend **BRUNCH** im Pfarrhof, dabei besteht auch die Möglichkeit mit dem neuen Pfarrer und untereinander ins Gespräche zu kommen.

Die Kirmes in Niederwiesa wird freundlich unterstützt von der Kirchgemeinde Niederwiesa, der Firma Frank Buschbeck & Team und der Freiwilligen Feuerwehr Niederwiesa.